



Nr. 17/2022 | 8. September

Mobil mit dem ÖPNV



Ausbildungsstart bei der S-Bahn Berlin und DB Regio

Auf zu neuen Herausforderungen

S. 4/5

Foto: Flechtner



S. 3

Foto: DB Kommunikationstechnik

Schneller zum Fahrausweis
Am Flughafen BER sind die Fahrausweisautomaten jetzt sichtbar.



S. 6/7

Grafik: VBB

Erster „Tag der Schiene“
Buntes Programm bietet Einblicke in die Mobilität von morgen.



S. 10/11

Foto: Tierpark Ueckermünde

Familienausflug zum Haff
Im Seebad Ueckermünde kommen Groß und Klein auf ihre Kosten.

BEI DER BERLIN ART WEEK DIE KÜNSTLERISCHE SEITE DER STADT ERLEBEN



Foto: Nina E. Schoenefeld

Im Berliner Kunstreigen dürfen die Galerien nicht fehlen: International agierend und quer durch die Stadt verteilt, stellen sie eine feste Größe der Berlin Art Week dar. Während der Festivalwoche vom 14. bis 18. September locken über 50 Galerien mit verlängerten Öffnungszeiten.

Auch das Haus am Lützowplatz, Ausstellungszentrum für zeitgenössische Kunst, nimmt an der Berlin Art Week teil. Es zeigt die Ausstellung „ÜberLeben – Fragen an die Zukunft“. Weitere Infos und das komplette Programm unter [->berlinartweek.de](https://berlinartweek.de)

AUS DEM INHALT

Kulturelle Höhepunkte im September

Beim 24. Internationalen Puppentheaterfestival und dem „Festival Alter Musik“ kann sich das Publikum auf schöne und abwechslungsreiche Abende freuen.

.....Seite 7

Einmal um die Schorfheide

Der rund 135 Kilometer lange Fernrundwanderweg im Barnim „Rund um die Schorfheide“ gehört seit Kurzem zu den schönsten Wanderwegen Deutschlands.

.....Seite 13

Mitmachen und gewinnen

Gute Laune mit Pink Martini, Märchenspaß im ATZE Musiktheater oder eine virtuelle Zeitreise: Die S-Bahn Berlin verlost einmalige Erlebnisse.

.....Seite 18

Baumaßnahmen in der Übersicht

Auf den S- und Regionalverkehrsstrecken in Berlin und Brandenburg wird fleißig gebaut. Fahrgäste müssen sich auf Ersatzverkehr mit Bussen einstellen.

.....Seiten 19 bis 27

BAHNLEKTÜRE

Weltekel in Niendorf

Heinz Strunk liest sein neues Werk von einem in Niendorf/Ostsee gestrandeten Möchtegern-Schriftsteller. Und wie! Die, nennen wir sie, kreativ gesetzten Betonungen, die hasplige Satzmelodie, das quäkend-nasale, norddeutsch gefärbte Gefasel. Man könnte glauben, er kann es selber immer noch nicht fassen, dass auf seinem Roman jetzt „Spiegel Bestseller Platz 1“ klebt. Aber genau das macht das Ganze so sympathisch. Nie wieder wird man eins seiner Bücher lesen können, ohne nicht den Strunk'schen Singsang im Ohr zu haben. Die Story lebt wieder mal von seinen pointierten Beobachtungen und Figurenzeichnungen. Alles getränkt in abgeggessenem Weltekel. Doch mit einer überraschenden Wendung am Ende. |k



Foto: Lionel Kreglinger

INFO

Heinz Strunk, „Ein Sommer in Niendorf“, Herausgeber: tacheles!, Spieldauer: 4 Std. 43 Min, 13,99 €

Mehr und besser sichtbare Automaten

Am Flughafen BER kommen Reisende jetzt schneller zum richtigen Fahrausweis

Raus aus dem Flieger, rein in die Bahn – und den richtigen Fahrausweis für die Fahrt im Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg nicht vergessen. Am Flughafen Berlin Brandenburg (BER) steht Reisenden dafür jetzt eine große Automateninsel zur Verfügung. Diese befindet sich im hinteren Bereich der Ebene U1, direkt an den Abgängen zu den Bahnsteigen. Insgesamt 16 Fahrausweisautomaten sollen lange Wartezeiten beim Ticketkauf reduzieren.

Der Umzug der Automaten von ihren vorhergehenden Standorten erfolgte in drei Schritten. Gemeinsames Ziel der Flughafengesellschaft, des Verkehrsverbunds Berlin-Brandenburg, der S-Bahn Berlin und von DB Regio war es, die zur Verfügung stehenden Verkehrsflächen besser zu nutzen, die Sichtbarkeit der Automaten für ankommende Fluggäste zu verbessern, in Stoßzeiten längere Staus vor den Automaten zu vermeiden sowie der gestiegenen Nachfrage der Kund:innen gerecht zu werden.



Foto: DB Kommunikationstechnik

Im ersten Schritt sind dafür die Fahrausweisautomaten aus der Ankunftsebene des Erdgeschosses im Terminal 1 hin zur neuen Automateninsel versetzt worden. Im zweiten Schritt wurden zusätzliche Automaten

in Betrieb genommen. Bis Anfang Dezember erfolgt der dritte Schritt. Hier werden unter anderem fünf weitere Fahrausweisautomaten im vorderen Bereich der U1 in Richtung Ausgang Willy-Brandt-Platz aufgestellt.

Eine Runde mit dem Dampfzug drehen

Die Parkeisenbahn Wuhlheide ist aus der Sommerpause zurück

Nach der Sommerpause wird bei der Parkeisenbahn im Volkspark Wuhlheide wieder eine der historischen Dampflokomotiven vor den Personenzug gespannt, um alle kleinen und

großen Besucher:innen zu Rundfahrten durch die Wuhlheide einzuladen.

Die nächsten Dampfzugfahrten sind für den 17. und 18. September geplant. Der Dampfzug startet vom

Hauptbahnhof (Haupteingang FEZ / An der Wuhlheide) am Samstag von 13.50 bis 17.20 Uhr und am Sonntag von 13.50 bis 16.45 Uhr jeweils im 35-Minutentakt.

Die Fahrkarten für die halbstündigen Rundfahrten werden ausschließlich am Schalter im Hauptbahnhof der Parkeisenbahn verkauft und kosten für eine Fahrt inklusive Dampfzuschlag 6,50 Euro, Kinder zahlen 5 Euro. Im Hauptbahnhof werden auch Eis und Getränke zu erschwinglichen Preisen angeboten.

INFO

Weitere Dampfzugfahrten sind am Wochenende vom 1. bis 3. Oktober geplant. Mehr Infos unter → parkeisenbahn.de und → facebook.com/parkeisenbahn.de

Anfahrt: S-Bf Wuhlheide **S3**



Foto: Peter Bauchwitz

AUSBILDUNGSSTART BEI DER DEUTSCHEN BAHN – DB REGIO NORDOST UND S-BAHN BERLIN BEGRÜßEN

Herzlich willkommen bei DB Regio Nordost!

Kennenlernen in zwei Etappen

❖ Großes Aufgebot am 1. September: Vor dem Kino auf dem Berliner Alexanderplatz haben sich 630 frisch gebackene Bahner:innen versammelt. Denn heute werden alle begrüßt, die ihre Ausbildung im Konzern beginnen. Das sind insgesamt 5.200 neue Nachwuchskräfte bundesweit.

Im Kinosaal waren DB-Chef Richard Lutz und Personalvorstand Martin Seiler vor Ort. Das Programm umfasste Videoclips auf der großen Leinwand, Erfahrungsberichte anderer Nachwuchskräfte und ein Gespräch mit dem Vorstand. Auch ein erstes Kennenlernen war möglich.

Am 2. September hat dann am Standort Berlin-Lichtenberg noch eine individuelle Begrüßung der 17 Azubis von DB Regio Nordost stattgefunden.

Bereits am frühen Morgen haben sich alle um Martin Korzendorfer und Sandra Pospischil geschart, um anschließend in die Unterrichtsräume zu gehen. Los geht es dort mit einer Vorstellung der Azubi- und Nachwuchsfachkoordinator:innen der verschiedenen Felder und der Jugend- und Ausbildungsvertretung. Außerdem werden kurz der Standort, das Liniennetz und die Fahrzeuge von DB Regio Nordost vorgestellt. Nicht zu vergessen sind die Arbeitsschutzunterweisung und das Verteilen der ersten Warnwesten. Denn ohne Grundwissen wie man sich in der Nähe von Zügen und Oberleitungen verhält, geht natürlich gar nichts. Dann geht es los mit einem Rund-

gang durch den Standort Lichtenberg, bei dem die Azubis erste Blicke auf ihren zukünftigen Arbeitsalltag werfen dürfen; die Meldestelle, die Werkstatt und die Abstellung. Nach einer Pause werden dann die Tablets der Azubis mit vereinten Kräften eingerichtet. Um 16 Uhr rauchen die Köpfe der neuen Bahner:innen sichtlich. Am kommenden Montag steht dann direkt der erste Tag in der Berufsschule an.

Die nächste Chance für Schulabgänger auf eine Ausbildung bei DB Regio Nordost besteht ab September 2023.

Informationen zu allen Lehrberufen und Bewerbungsbedingungen gibt es hier: [->deutschebahn.com/schueler](https://www.deutschebahn.com/schueler)



Foto: Jamie Weber



Foto: Jamie Weber



Foto: Jamie Weber

Celine Erdmann (23) kommt aus Brandenburg an der Havel und hat bisher als Kundenbetreuerin eines Energiekonzerns gearbeitet. Als sie feststellte, dass der Beruf einfach nicht zu ihr passt, hat sie sich umorientiert. Da sie seit Jahren pendelt und diese Zeit als sehr schön empfand, kann sie sich vorstellen, dass der Beruf der Lokführerin sie bis zu ihrer Rente begleiten wird. Sie freut sich darauf, Erfahrungen zu sammeln und das, was sie im theoretischen Unterricht gelernt hat, dann auch anzuwenden und sagen zu können: „Ich bin heute die Lok gefahren!“

Bahram Rahmati (19) ist angehender Mechatroniker. Er kam vor sieben Jahren aus Afghanistan nach Deutschland – für Mechanik und Technik interessiert er sich schon seit der neunten Klasse. Nach einem Praktikum in der Fahrradwerkstatt empfahl ihm der Chef dort in Richtung KFZ oder Züge zu gehen. Für die Ausbildung hat er sich entschieden, da der Standort Lichtenberg gut zu erreichen und die Deutsche Bahn ein attraktiver Arbeitgeber ist: „... habe ich die letzten zwei Tage sehr sehr bemerkt – das ist hammer. Also, ich habe nie gedacht, dass alle wirklich so nett sind!“

Alina Wolodkiewicz (22) macht die Ausbildung zur Kauffrau für Büromanagement und kommt aus Michendorf. Sie hat vorher ein Studium in der Tourismusbranche begonnen, aber aufgrund der Pandemie brachen die Perspektiven weg. Die Bahn hingegen bietet nicht nur Lehre in Präsenz und Sicherheit, sondern auch Aufstiegsmöglichkeiten. Sie hofft am Ende ihrer Ausbildung auf eine Übernahme und viele Weiterbildungsmöglichkeiten. Zuerst aber möchte sie möglichst in alle Bereiche im Büro Potsdam hineinschnuppern und herausfinden, was ihr liegt.

DIE NEUEN AZUBIS

Herzlich willkommen im „Team S-Bahn“!

Neuer Auszubildenden-Rekord bei der S-Bahn Berlin



Foto: Flechtner

Niklas Gohlke (16): „Ich komme aus der Eisenbahnerstadt Falkenberg und starte meine Ausbildung als Elektroniker für Systeme und Geräte. Technik finde ich sehr interessant und freue mich auf die Praxis.“



Foto: Flechtner

Berit Tatjana Schobel (19): „Ich bin schon als kleines Kind S-Bahnfan gewesen und freue mich, nun meine Ausbildung zur Industrieelektrikerin und Triebfahrzeugführerin zu beginnen.“



Foto: Flechtner

Martin-Christian Rau (17): „Ich war ein Jahr auf einer Elektrotechnik-Schule und habe nun die passende Ausbildung zum Elektriker für Betriebstechnik im Anschluss gefunden.“

☘ Täglich befördert die S-Bahn Berlin in ihren Fahrzeugen zwischen 1,2 und 1,4 Millionen Fahrgäste durch die Stadt und das angrenzende Umland. Um dies zu stemmen, steht nicht nur eine große Fahrzeugflotte von mehr als 700 Viertelzügen zur Verfügung, sondern auch mehr als 1.200 Triebfahrzeugführer:innen und rund 870 Kolleg:innen in der Fahrzeuginstandhaltung, die dafür sorgen, dass die S-Bahnen samt Fahrgästen schnell, pünktlich und zuverlässig durch die Stadt fahren.

Um dies auch weiterhin zu gewährleisten, starteten am 1. September insgesamt 54 Azubis in einen neuen Lebensabschnitt bei der S-Bahn Berlin. „Mit den 21 Azubis, die bereits zum 1. März ihre Ausbildung begonnen haben, bilden wir in diesem Jahr 75 Auszubildende aus – so viele wie noch nie“, sagt Ausbildungsfachkordinatorin Astrid Kälisch und fügt hinzu: „Das ist ein neuer Nachwuchskräfte-Rekord, und über so viele motivierte junge neue Kolleginnen und Kollegen freuen wir uns sehr.“

27 angehende Industrieelektriker:innen mit neunmonatiger Anschlussausbildung zum/zur

Triebfahrzeugführer:in (IE/Tf), 18 Azubis zum/zur Elektroniker:in für Betriebstechnik (EBET) und eine Fachkraft für Lagerlogistik starteten ihre Ausbildung in den bereits bestehenden Berufen.

Zusätzlich werden neue Berufe bei der S-Bahn Berlin angeboten: Die Ausbildung für den/die Elektroniker:in für Geräte und Systeme (EGS) mit acht Azubis startete ebenfalls am 1. September. Sie dient speziell dazu, um die Anlagen und Systeme der neuen Baureihe 483/484 in Betrieb zu nehmen und instand zu halten. Dabei kümmern sie sich nicht nur um die Mess- und Steuertechnik sondern auch um die Kommunikations- und Antriebstechnik der Berliner S-Bahnen und darüber hinaus um die IT-Systeme der Züge.

Die Ausbildung zum/zur Kaufmann/Kauffrau für Verkehrsservice führt das Unternehmen ab September 2024 ein. Kaufleute für Verkehrsservice

beraten und betreuen Kunden in Reisezentren, Servicebereichen oder Zügen. Im Mittelpunkt stehen Verkaufs- und Kundenberatung. Außerdem lernen sie Grundlagen des Marketings sowie von modernen Informations-, Kommunikations- und Verkaufssystemen. Auch der Ausbildungsgang Eisenbahner:in im Betriebsdienst, Fachrichtung Triebfahrzeugführer:in ist neu bei der S-Bahn Berlin, denn bislang führte der Weg zu diesem Traumberuf nur über die Ausbildung zum/zur Industrieelektriker:in. Wer es weniger handwerklich mag, kann ab jetzt in drei Jahren Ausbildung tief in die Materie des Eisenbahnwesens eintauchen – neben der praktischen Fahrausbildung natürlich.

Die nächste Chance für Schulabgänger auf eine Ausbildung bei der S-Bahn Berlin besteht ab März und ab September 2023.

Informationen zu allen Lehrberufen und Bewerbungsbedingungen gibt es hier:

→ sbahn.berlin/das-unternehmen/als-arbeitgeber/ausbildungsangebot

Exklusive Einblicke in das aktuelle Bahngeschehen

Der „Tag der Schiene“ bietet ein breites Spektrum toller Veranstaltungen

Zum ersten bundesweiten „Tag der Schiene“ am 16. und 17. September 2022 gibt es in der Hauptstadtregion Berlin-Brandenburg zahlreiche Veranstaltungen, bei denen die Besucher:innen exklusive Einblicke in das aktuelle Bahngeschehen und die Mobilität von morgen bekommen können.

Das Spektrum der Veranstaltungen reicht von Bahnhofsöffnungen, Ausstellungen, Baustellenbesichtigungen und Werksführungen bis hin zu besonderen Eisenbahn-Events, bei denen sich Unternehmen,



Organisationen und Bildungseinrichtungen der Bahnbranche zusammengetan haben. Passend zum Tag der Schiene: Die Veranstaltungen in der Hauptstadtregion sind alle mit öffentlichen Verkehrsmitteln und insbesondere mit den Zügen des Regionalverkehrs sehr

gut zu erreichen. Die Bahnbranche präsentiert sich dabei mit ihrer ganzen Vielfalt und möchte so auch Menschen begeistern, die bislang keinen emotionalen Bezug zum Schienenverkehr hatten.

Highlights aus Berlin und Brandenburg

Am Berliner Bahnhof Schöneweide können die Besucher:innen einen Eindruck vom neuen Ambiente dieses modernisierten Bahnhofs und seines städtischen Umfelds erhalten und exklusive Einblicke in den Baufortschritt bekommen. Weitere Baustellenbesichtigungen der Deutschen Bahn zum „Tag der Schiene“ gibt es am Berliner Ostbahnhof sowie an der Dresdner Bahn am Bahnhof Mahlow und am Bahnübergang Trebbiner Straße in Blankenfelde-Mahlow sowie am Berliner Hauptbahnhof, wo die Deutsche Bahn exklusive Führungen zur Baustelle der neuen S-Bahn anbietet.

Spannende Einblicke in das vielfältige Bahngeschehen gibt es zum „Tag der Schiene“ auch am BahnTechnologie Campus Havelland, direkt am Bahnhof Elstal gelegen und in 25 Minuten vom Berliner Hauptbahnhof aus zu erreichen. Dort zeigen über 30 Unternehmen, Organisationen, Hochschulen und Bildungseinrichtungen aus dem gesamten Bahnsektor, mit welchen Erfindungen und modernen Technologien sie den Schienenverkehr in Deutschland voranbringen, welche Fachkräfte gebraucht werden und wie die entsprechenden Aus- und Weiterbildungswege aussehen. Dazu gibt es ein buntes Eisenbahn-Erlebnisprogramm, geführte Rundgänge und jede Menge technische Vorführungen.

Im restlichen Land Brandenburg finden ebenfalls spannende Veranstaltungen statt: In Wünsdorf-Waldstadt kann der Umbau des Bahnhofs in exklusiven Führungen besichtigt werden. Auch auf der Ausbaustrecke Angermünde – Stettin findet im Bereich Passow eine Baustellenführung statt. Auf dem Rangierbahnhof Seddin zeigt DB Cargo, wie die Versorgung der Hauptstadt Berlin auf dem Schienenwege funktioniert. In Eberswalde öffnet das Schienenfahrzeugwerk Eberswalde GmbH seine Werkstore. Und in Cottbus gibt es erste Einblicke, wie das neue ICE Werk aussehen wird und welche Arbeits- und Ausbildungsplätze es hier in den nächsten Jahren geben wird.



Auch Führungen zur Reaktivierung der Siemensbahn stehen auf dem Programm.

Der „Tag der Schiene“ ist Bestandteil der „Europäischen Mobilitätswoche“ (16. bis 22. September) und soll fortan jährlich begangen werden. Initiatoren sind das Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) und die Bahnbranche.

In Berlin und Brandenburg unterstützen die Länder und der Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg die Koordination der verschiedenen Aktivitäten. Das jeweilige Veranstaltungsprogramm sowie Uhrzeiten und Möglichkeiten der Anmeldung zu Führungen und Besichtigungen sind unter [→tag-der-schiene.de](https://tag-der-schiene.de) zu finden.



Im Zug zur Zukunft am Tag der Schiene

Am Freitag, den 16.09.2022, öffnet die VBB-Ausstellung „Zug zur Zukunft – Wie geht Verkehrswende?“ im Deutschen Technikmuseum **von 10 bis 16 Uhr bei freiem Eintritt** ihre Türen.

Der im Projekt i2030 geplante Ausbau der Schieneninfrastruktur in Berlin und Brandenburg wird hier anschaulich dargestellt. Und das Beste: Man kann eine Gratisfahrt mit dem neuen Akku-Zug von Stadler durch den schönen Gleisdreieck-Park antreten!



Wo?

Deutsches Technikmuseum
Trebbiner Straße 9, 10963 Berlin

Anfahrt:

S-Bf Anhalter Bahnhof **S1 S2 S25 S26**

U-Bf Möckernbrücke **U1 U3 U7**

U-Bf Gleisdreieck **U1 U2 U3**

Die Veranstaltung findet im Rahmen des Tags der Schiene (16./17.09.2022) statt. An beiden Tagen gibt es bundesweit viele kostenlose Events für die breite Öffentlichkeit. Neben der VBB-Ausstellung sind die Führungen auf der Siemensbahn, die noch im Dornröschenschlaf schlummert, ein weiteres Highlight.

Alle Veranstaltungen:
→ tag-der-schiene.de



Foto: VBB

Kultur für Augen und Ohren

September lockt mit besonderen Veranstaltungen

Das „**Festival Alter Musik**“ in **Bernau** findet auch im Jahr 2022 wieder an einem der schönsten Kulturorte der Region statt: in der St. Marienkirche. Vor dem frisch restaurierten Hochaltar der Cranach-Schule und mit einer einzigartigen Akustik werden Konzerte in dieser Kirche zu einem besonderen Erlebnis.

Vom 16. bis 18. September interpretieren herausragende Ensembles alte Musik in unterschiedlichen Klangwelten und schaffen neue Bezüge. Die „Lautten Compagny BERLIN“ musiziert gemeinsam mit der Musikschule Barnim.

Den Anfang macht das Programm „Café du Paris – Alt trifft Neu“ am 16. September ab 18 Uhr. Zu hören sind Werke von Vivaldi, Satie, Telemann und Piazzolla.

Am 17. September feiert um 19 Uhr das Konzert „Royal Fireworks“ Premiere. Dahinter verbirgt sich eine festliche Trompeten-Gala mit Werken von Bach, Händel, Biber und anderen.



Foto: LKEE / Franke

Wem der Sinn eher nach Theater steht, der sollte einen Blick auf den Spielplan des **24. Internationalen Puppentheaterfestivals im Elbe-Elster-Land** werfen. Handpuppenspiel, Fadenmarionetten, Schattenspiel und Flachfiguren – das große Spektrum des Puppen- und Figurentheaters wird vom 16. bis 25. September zu einem Erlebnis-marathon für alle Bühnenfreunde. Dabei werden die Wurzeln des Puppen-



Foto: Kulturfeste

Den Abschluss bildet am 18. September um 17 Uhr das Programm „Alte Meister & Nordbetont“. Es erklingen Stücke von Bach über Schein bis hin zu Grieg.

INFO

Unter → reservix.de und unter → altemusik-bernaue.de können Tickets für das „Festival Alte Musik“ erworben werden.

Anfahrt:

Bf Bernau **RE3 RE66 RB24 S2**

spiels und die traditionelle Spielweise nicht vernachlässigt. Alle Altersgruppen können sich auf ein anspruchsvolles, interessantes und abwechslungsreiches Programm freuen.

Die Eröffnung des Festivals findet am 16. September um 18 Uhr in der Aula des Sängerstädtgymnasiums Finsterwalde statt.

Zu den Höhepunkten zählt die „Lange Nacht des Puppenspiels“ am 24. September ab 18 Uhr im Bürgerhaus Bad Liebenwerda.

INFO

Unter → puppentheaterfestival-ee.de bekommt man Informationen sowie den Spielplan des Puppentheaterfestivals.

Anfahrt:

Bf Finsterwalde **RE5 RE10 RB43**

Bf Bad Liebenwerda **RB49**

Talk mit Verkehrsminister zur Zukunft der Mobilität

Um die vereinbarten Klimaziele bis 2030 zu erreichen, ist ein Wandel im Verkehrssektor dringend notwendig. Strukturelles Um- und Neudenken ist gefragt. „Dinge vom Ende her zu denken, ist auch in der Politik kein schlechter Ansatz“, sagt Volker Wissing. Aber welchen „Endzustand“ der künftigen Mobilität hat der Bundesverkehrsminister im Blick? Futurium-Direktor Stefan Brandt spricht mit dem FDP-Politiker über dessen Vision für die Mobilitätswende. Unter anderem will er von Volker Wissing unter anderem wissen, wie Mobilität einerseits nachhaltig werden und andererseits für alle möglich und erschwinglich bleiben kann.

INFO

Futurium, Alexanderufer 2, 10227 Berlin
 Berlin Hbf **FEX RE1 RE2 RE3 RE4 RE5 RE7 RB10 RB14 RB21 RB22 S3 S5 S7 S9 U5**
14. September, 18.30 - 20 Uhr, Eintritt frei
 Anmeldung unter → [futurium.de](https://www.futurium.de)
 Livestream: → [youtube.de/futurium](https://www.youtube.de/futurium) (und nach der Veranstaltung als Mitschnitt)

Fundrad ersteigern: Auktionstermine im September

Wer sein Rad gebraucht kauft, ist günstig, nachhaltig und ohne Lieferzeiten unterwegs. Am 14. und 28. September gibt es wieder die Gelegenheit, einen fahrbaren Untersatz zu ersteigern. Denn dann finden die nächsten Fahrradauktionen der Deutschen Bahn (DB) im Bahnhof Berlin-Lichtenberg statt. Beginn ist jeweils um 15 Uhr, Ort der Auktionen die Empfangshalle auf der Galerie.

Es kommen Räder unter den Hammer, deren Eigentümer:innen sich nicht fristgerecht gemeldet haben oder die die DB nicht ermitteln konnte. Die Auswahl an Fundstücken ist groß: Cityräder, Mountainbikes, Rennräder, Pedelecs und E-Bikes warten auf neue Besitzer:innen.

Mehr zum Fundservice der DB und aktuelle Versteigerungstermine: → [bahn.de/fundservice](https://www.bahn.de/fundservice)

Ein zweites Leben für Dampflok

Bahnfans restaurieren historische Fahrzeuge

Bahnostalgie mitten in der Schweizer Alpenwelt bietet die Dampfbahn Furka-Bergstrecke (DFB) zwischen Realp im Kanton Uri und Oberwald im Kanton Wallis. Die historischen Fahrzeuge werden von Freiwilligen liebevoll restauriert. Auch die Sektion ‚Berlin-Brandenburg‘ im Verein Furka-Bergstrecke nimmt einmal jährlich an Bauwochen in der Schweiz teil. Vizepräsident Dieter Frisch berichtet vom aktuellsten Vorhaben der DFB:

Restaurierung der HG 4/4, 708 für die Dampfbahn Furka-Bergstrecke

Nach Übergabe der HG 4/4 704 an die Dampfbahn Furka-Bergstrecke AG im Jahre 2018 ging das Team in der Dampflokwerkstatt Uzwil (Schweiz) unverzüglich ans Werk, um die baugleiche HG 4/4, 708, die 1990 ebenfalls im Rahmen der Aktion „Back to Switzerland“ aus Da Lat (Vietnam) in die Schweiz zurückkam, wieder aufzubauen.

Die 1930 von der Schweizerischen Lokomotiv- und Maschinenfabrik Winterthur (SLM) nach Indochina gelieferte 708 erhielt einen nahezu komplett neuen Zahnradantrieb. Ursprünglich war wegen des schlechten Zustandes keinesfalls sicher, dass der Dampflokomotive ein zweites Leben beschieden sein würde. Doch zahlreiche Bauteile, die für die 704 neu hergestellt werden mussten, waren in entsprechender Voraussicht gleich doppelt in Auftrag gegeben worden und standen zur Verfügung.

Bei unserem Besuch im Februar 2022 wurde hauptsächlich am Kessel gearbeitet. Es zeigte sich, dass ein Neubau des Stehkesselmantels notwendig war. Erst nach vollstän-



Vereinsmitglied Felix Walser beim Einpassen des Kreuzkopfkeils in die neue Steuerung der HG 4/4, 708

diger Komplettierung des Kessels kann dieser im Lokrahmen eingesetzt werden, wozu die bereits montierten Wasserkästen nochmals abzubauen sind, um freien Zugang zu ermöglichen. Sehr aufwändig erwies sich die Anpassung der Kreuzkopfkeile, welche die Kolbenstangen im Kreuzkopfkonus arretiert, hier musste mehrfach nachgearbeitet werden.

Bleibt schließlich nur, den Dampflokkfreunden in Uzwil gutes Gelingen bei der Erledigung aller noch anstehender Arbeiten zu wünschen, damit die HG 4/4, 708 im kommenden Jahr zum Einsatz gelangen kann. “

INFO

→ <http://berlin-brandenburg.furka-bergstrecke.de>

Zusätzliche Informationen können Interessierte während der **Modellbahnausstellung** der Sektion Berlin-Brandenburg des Vereins Furka-Bergstrecke am **8. und 9. Oktober im KulturGut Berlin-Marzahn** erhalten.

Anfahrt: S-Bf Marzahn **S7**

Haltestelle Freizeitforum Marzahn **Tram 16, 27, M5, M6, M17**

Neues S-Bahn-Modell erhältlich

Züge aus dem Projekt Langlebigkeit im Miniaturformat



Foto: S-Bahn Berlin

Ab sofort können sich Fans der S-Bahn Berlin auch die runderneuerten Züge aus dem Projekt Langlebigkeit ins heimische Wohnzimmer holen. Modelle der Baureihe 481/482 im Design von 2020 sind online sowie in den S-Bahn-Kundenzentren erhältlich und lassen das Herz von Eisenbahnfreund:innen höher schlagen. Geliefert wird ein Wagen ohne Motor, aber inklusive Schienenstück.

Wer es eher nostalgisch mag und in Erinnerungen schwelgen will: Auch

die Modelle der ursprünglichen Baureihe 481/482 können weiterhin erworben werden.

INFO

Die genannten Modelle sind im S-Bahn-Shop unter [→shop.sbahn.berlin](https://shop.sbahn.berlin) erhältlich und kosten jeweils 26,99 €. Sie werden außerdem in den S-Bahn-Kundenzentren Alexanderplatz, Friedrichstraße, Gesundbrunnen, Hauptbahnhof, Lichtenberg, Ostbahnhof, Potsdam Hauptbahnhof, Spandau und Zoologischer Garten verkauft.

Tag der offenen Tore in Schöneweide am 10. September

Endlich ist es wieder soweit! Große und kleine S-Bahnfans dürfen hinter die Werkstatt-Kulissen blicken, mit Fachleuten ins Gespräch kommen und die rot-gelben Züge von oben bis unten inspizieren: Am 10. September von 10 bis 18 Uhr lädt die S-Bahn Berlin zu einer bunten Veranstaltung für die ganze Familie ins Werk Schöneweide ein.

Wie die Baureihe 481 Schritt für Schritt modernisiert wird, wie man selbst S-Bahn:erin werden kann und wie sich so ein Zug fährt – all das und viel mehr gibt es zu entdecken.

INFO

10. September, 10 - 18 Uhr

Werk Schöneweide

Adlergestell 143, 12439 Berlin

S-Bf Johannisthal **S45 S46 S8 S85 S9**

Die Anreise mit der S-Bahn wird dringend empfohlen, da es keine Parkmöglichkeiten gibt.

Einlassbestimmungen: Aus Sicherheitsgründen dürfen keine Glasflaschen und spitzen Gegenstände mitgebracht werden, pro Person ist eine Tasche oder ein Rucksack bis maximal DIN A4 Größe an der größten Seite (21,0 x 29,7 cm) erlaubt. Einige Bereiche sind nur mit FFP2-Maske zugänglich.

Eisenbahn zum Anfassen

Bahnaktionstage in Lutherstadt Wittenberg am 17. und 18. September

Ein großes Eisenbahnfest für die ganze Familie feiert der „Förderverein Berlin-Anhaltische Eisenbahn e. V.“ am 17. und 18. September 2022 und lädt gemeinsam mit seinen Partnern und der Deutsche Bahn AG zu den nunmehr 32. Bahnaktions- und Eisenbahnerlebnistagen

nach Lutherstadt-Wittenberg ein.

Unter dem Motto „Eisenbahn – zum Anfassen, Fotografieren und Mitfahren“ finden jeweils von 10 bis 18 Uhr im inzwischen ganze 80 Jahre bestehenden Bahnbetriebswerk Aktionen rund ums „Bahnfahren“ statt. Besucher:innen dürfen sich auf

historische und moderne Fahrzeuge freuen, die von erfahrenem Lokpersonal präsentiert und erläutert werden. Die Bandbreite reicht von der Diesellok aus den 60ern bis zum modernen elektronischen Triebwagen Talent 2. Händlerstände, Imbissangebote und interessante Darbietungen runden das Programm ab.

INFO

[→eisenbahnverein-wittenberg.de](https://eisenbahnverein-wittenberg.de)

Eintrittspreise für 1 Tag / 2 Tage

Erwachsene 6 € / 11 €

Ermäßigung (Kinder, Senior:innen) 4 € / 7 €

Familienkarte (2 Erw., 2 Kinder) 12 € / 20 €

Fotogenehmigung 5 € / 9 €

Anfahrt: Bf Lutherstadt Wittenberg **RE3**

Von dort pendelt jeweils ab 9.40 Uhr stündlich ein Nahverkehrszug ins Bahnbetriebswerk/Festgebiet.



Foto: Max Berger

DB REGIO EMPFIEHLT: STREIFZUG MIT DER APP „DB AUSFLUG“

Die wilden Tiere vom Stettiner Haff

Familienspaß im Seebad Ueckermünde



Stadthafen Ueckermünde

Foto: Stadt Seebad Ueckermünde



„Familienfreundliche Stadt“ darf sich Ueckermünde ganz offiziell nennen. Ob Stadthafen, Haffmuseum, Tierpark oder so manche Unterkunft – hier gibt es viele Angebote für Familien mit Kindern. Und die Stadt wurde mit dem Titel „Seebad“ geadelt – schließlich liegt sie am Stettiner Haff gegenüber der Insel Usedom, quasi in Ostseenähe.

Romantisch schlängelt sich der namensgebende Fluss Uecker durch den Ort, der sich mit einem Mix von neuen Fassaden und altem, saniertem Fachwerk präsentiert. Gleich mit zwei Bahnhöfen kann die Stadt aufwarten: Ueckermünde und Ueckermünde Stadthafen. Sogar ein Triebwagen der DB wurde auf den Namen „Seebad Ueckermünde“ getauft, der jetzt durch die Lande fährt.

Steigen Sie also in den Regional-express RE 4, fahren Sie bis zum Endbahnhof Ueckermünde Stadthafen

und erleben Sie einen spannenden und vergnüglichen Tag mit Ihrer Familie. Damit der Weg durch die Altstadt zum Tierpark im westlichen Stadtrand nicht zu lang für die kurzen Beine wird, können Sie in der Touristik-Information Räder für die ganze Familie leihen.

Nur wenige Schritte sind es vom Bahnhof, schon stehen Sie am Neuen Bollwerk am Fluss Uecker und am Stadthafen. Hier gibt es immer jede Menge zu sehen. Ob der Weg zum Bäcker, zum Bummeln entlang der Hauptgeschäftsstraßen, das kulturelle Angebot oder die vielen Gaststätten mit Freisitzen – all dies ist für Sie mit wenigen Schritten vom

Stadthafen aus erreichbar. Zahlreiche Sitzmöglichkeiten am Hafen oder auf der Kaimauer laden dazu ein, sich einmal den Brückenzug anzuschauen, der mehrmals täglich stattfindet, oder auch einfach nur das Treiben im Hafen zu beobachten.

Auf den Terrassen der Restaurants „Backbord“ und „Roter Butt“ kann man

gut sitzen und sich bedienen lassen. In Sichtweite befindet sich das Schloss, das Wahrzeichen der Stadt, heute befindet sich hier das Haffmuseum. Außerdem sehenswert sind die alten Fachwerkhäuser und Speicher sowie die St. Marienkirche in der Altstadt. Als Ausflugsziel bietet sich der Tierpark am südwestlichen Stadtrand an.

Über eine Brücke erreichen Sie das Alte Bollwerk. Im Neubau in der Nummer 9 hat die Touristik-Information ihr Domizil. Hier gibt es Räder für große und kleine Stadtentdecker – eine vorherige Buchung ist sicherlich empfehlenswert. Ein paar Meter weiter liegen die Ausflugsschiffe der



Kirche St. Marien

Foto: Stadt Seebad Ueckermünde

Oderhaff Reederei Peters (→reederei-peters.de) vor Anker. Täglich starten diese zu 80-minütigen Haffrundfahrten. Dabei entdecken Sie die Ueckermündung, das Fischereidorf Neuenhof – und hören manche Seemannsgeschichte.

Laufen Sie nun vom Bollwerk durch die Hafengasse, gelangen Sie zum Schloss Ueckermünde. Hier sitzt nicht nur die Stadtverwaltung, hier zeigt auch das Haffmuseum (→ueckermuende.de/haffmuseum) seine Schätze. Mitmach-Angebote für die Jüngsten und Multimedia-Stationen garantieren gute Unterhaltung für die ganze Familie. Eine schmale Holzterrasse bringt Sie zu den Exponaten im Schlossturm. Oben angekommen, können Sie bei gutem Wetter über die Stadt und das Stettiner Haff bis zur Insel Usedom schauen.

Vom Schloss führt die Straße am Rathaus auf die Ueckerstraße, der Sie rechts folgen. Das ist die Bummelmeile Ueckermündes mit schönen alten Häusern, Restaurants und Cafés. Werfen Sie rechter Hand ruhig einen Blick in die St. Marien-Kirche – sie steht bereits seit 1766 an dieser Stelle. Von einem Vorgängerbau ist ein Teil des Ratsgestühles erhalten geblieben, das aus dem Jahre 1593 stammt.



Berberaffenfamilie im Tierpark Ueckermünde

Foto: Stadt Seebad Ueckermünde

Sehenswert in der Kirche sind zudem die komplett bemalte Holzdecke und die drei wunderschönen Kronleuchter. Mehrere große Ölgemälde zeigen Persönlichkeiten, wie die Reformatoren Luther und Calvin.

Zum Abschluss können Sie dann noch einen Abstecher in den Tierpark (→tierpark-ueckermuende.de) einplanen. Neben heimischen Haus- und Wildtieren können dort exotische Vögel, verschiedene Affenarten, Großkatzen, Lamas und viele andere Tiere beobachtet werden. Fast alle Tiere sind in großzügigen, naturnah gestalteten Freigehegen untergebracht. Neu sind zudem das Haffaquarium mit heimischen Fischen sowie eine Wolfsanlage mit Tunnel und Burganlage.

Nach diesem erlebnisreichen Tag geht es auf kürzestem Weg zurück zur Touristik-Information, um die Fahrräder wieder abzugeben. Folgen Sie dafür der Chausseestraße bis zum Kreisverkehr und biegen Sie rechts in die Liepgartener Straße ab. Am nächsten Kreisverkehr bei der Polizei befahren Sie linker Hand den Radweg der Umgehungsstraße Pfarrwiesenallee. Wenn Sie über die Brücke radeln, halten Sie ruhig einmal an und erfreuen Sie sich am Blick auf die Uecker, die Stadt und

das Treiben am Bootsverleih. Am Ende der Straße befindet sich wieder ein Kreisverkehr. Hier fahren Sie links in Richtung Hafen/Bollwerk zur Touristik-Information und nach wenigen Minuten sind Sie wieder am Bahnhof Ueckermünde Stadthafen.

Tipps für den Ausflug

► 15. September

Kulinarische Stadtführung

Der zweieinhalbstündige Stadtrundgang durch die Altstadt gibt mit interessanten Geschichten einen Einblick in die regionale Küche – und natürlich darf auch probiert werden.

Touristik-Information

Altes Bollwerk 9, 17373 Ueckermünde

☎ 039771 28484

info@ueckermuende.de

► 1./2. Oktober

Ueckermünder Regionalmarkt

Händler und private Erzeuger aus der Region bieten ihre Waren in der Zeit von 10 bis 15 Uhr auf dem Marktplatz zum Verkauf an.

Anreise

Hinfahrt: z. B. mit dem RE3

um 8.32 Uhr von Berlin Hbf

bis Pasewalk und von dort mit dem RE4 weiter bis Ueckermünde Stadthafen

Fahrzeit: 2 Stunden 21 Minuten

Rückfahrt: z. B. mit dem RE4 um 19 Uhr



Ticket-Tipp

Das **Brandenburg-Berlin-Ticket (BBT)** gilt auf

bestimmten Strecken über die

Landesgrenzen hinaus – so auch auf

der RE4 nach Ueckermünde Stadthafen. Das Ticket gilt Montag bis

Freitag von 9 Uhr bis 3 Uhr des

Folgetages, Samstag, Sonntag und an

Feiertagen von 0 Uhr bis 3 Uhr des

Folgetages im Verkehrsverbund

Berlin-Brandenburg (VBB). Es kostet

33 € und kann von Gruppen bis

zu fünf Personen genutzt werden.

Darüber hinaus können bis zu

drei Kinder im Alter von sechs bis

einschließlich 14 Jahren kostenlos

mitgenommen werden.

→bahn.de/brandenburg | →vbb.de

App DB Ausflug

! handverlesene Touren durch Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und darüber hinaus

! Wander-, Rad- und Kanutouren, Stadtrundgänge, Badespaß u. v. m.

! inklusive individueller Reiseinfos – immer aktuell

Gleich herunterladen im Google Play Store bzw. App Store ... und weitersagen!



Die Feuerprobe bestanden

Kanusprint in der Alten Fahrt war ein voller Erfolg

Am 3. September konnten Potsdamer:innen und Gäste endlich wieder das traditionelle Event des Kanu Clubs Potsdam, den Kanusprint der weltbesten Sportler:innen, hautnah miterleben. Die Alte Fahrt war dafür eine hervorragende Kulisse.

Viele fleißige Helfer:innen um Ralph Welke hatten eine wunderschöne Rennstrecke präpariert. Sponsoren wie die Allianz, die MBS, die Deutsche Bahn, die EWP, RAW und EDIS trugen dazu bei, dass dieses Live-Erlebnis wieder stattfinden konnte. Unter den Besucher:innen waren neben vielen ehemaligen Sportler:innen auch die Sportministerin Britta Ernst und Potsdams Oberbürgermeister Maik Schubert.

Über 170 Meter traten die Spitzensportler:innen und Nachwuchssportler:innen in Zweier-Läufen gegeneinander an. Und wer glaubte, dass die lange Saison ihre Spuren bei allen hinterlassen hatte, der wurde eines Besseren belehrt. Spannende Rennen waren angesagt. Hauchdünne Siege entschieden über das Weiterkommen.



Foto: Kanu Club Potsdam im OSC e. V.

Tausende Zuschauer:innen gingen voll mit. Angefeuert von Ronny Rauhe und Moderatorin Marie Günther schwappte die La-Ola vom Start bis zum Ziel.

Nach vier Stunden war das Spektakel vorbei. Sowohl die Akteure:innen auf dem Wasser als auch die Macher:innen hinter den Kulissen waren sich einig: Eine neue Tradition ist geboren. Sportlich konnten sich die WM-

Teilnehmer und eine erfahrene Olympiasiegerin durchsetzen. Bei den Kajak-Damen gewann Franziska John den Sprint, Annika Loske war die Schnellste im Canadier. Bei den Canadier-Herren konnte sich Fabien Schatz gegen den dreimaligen Olympiasieger Sebastian Brendel durchsetzen, während Olympiasieger Max Lemke die Konkurrenz der Kajak-Herren für sich entscheiden konnte.

Von mutigen Frauen

Lesung und Gespräch im Kulturzug auf der Fahrt nach Breslau

Zu einer besonderen Lesung mit anschließendem Gespräch lädt das Team des Kulturzugs für den 17. September ein. Zu Gast sind die Berliner Autorin Dorota Danielewicz und die belarussische Politikerin Wolha Kawalkowa. Sie ist eine der Heldinnen in Danielewiczs Buch „Der weisse Gesang – Die mutigen Frauen der belarussischen Revolution“ und lebt aktuell im Exil in Warschau. Durch das Buch können die Geschichten jener Frauen, die sich für Demokratie und Recht in ihrem Land einsetzen, breiterem Publikum nahegebracht werden. Die anonymen Gesichter aus der Masse der Protestierenden



Foto: Europa Verlag

bekommen konkrete Namen, sie erzählen von den Ereignissen der letzten Monate, von ihrem Aufbegehren, ihren Zielen, ihrer Gegenwart im Exil. Journalistinnen, Studentinnen, Juristinnen, Sozialarbeiterinnen, Lehrerinnen, gar Sonderpädagoginnen sind unter den Verfolgten. Aktuell sind in Belarus

1.500 politische Gefangene in Haft.

INFO

Die Lesung findet am Samstag, 17. September, im Kulturzug statt. Abfahrt ist um 8.26 Uhr am Bahnhof Berlin-Lichtenberg. Weitere Infos und Fahrpläne sind unter bahn.de/kulturzug zu finden.

ANZEIGE

Berlin wandert!  BERLINER WANDERVERBAND e.V.

Sonntag, 18. September 2022

Quer durch Berlin

11, 22 oder 33 Kilometer nach Wanderkarte oder GPS-Track, auch als geführte Wanderungen

Startorte und -zeiten:

- 33 km:** 7:30–8:00 Uhr: S-Bf Treptower Park, Schiffsanleger, 8:00 Uhr mit Führung
- 22 km:** 8:30–9:00 Uhr: S-Bf Karlshorst, „Am Carlsgarten“, 9:00 Uhr mit Führung
- 11 km:** 10:30–11:00 Uhr: Bus- und Tram-Haltestelle Krankenhaus Köpenick, 11:00 Uhr mit Führung

Ziel: bis 17:00 Uhr: Tram-Haltestelle Wendenschloss

Startgeld: 2,- €, Kinder bis 14 Jahre frei
Jeder Teilnehmer erhält am Ziel eine Urkunde.
Weitere Informationen und GPS-Track:
<https://www.querdurchberlin.de/>
Tel.: (030) 916 63 98 (Renate Blechschmidt)

Hinkommen und mitwandern!

Deutschlands schönster Wanderweg

Rund um die Schorfheide

Der Fernwanderweg „Rund um die Schorfheide“ liegt im Barnim und ist in sieben Etappen auf 135 Kilometern wanderbar. Erst vor Kurzem belegte die recht neue Brandenburger Route den dritten Platz in der Kategorie der Mehrtagestouren des „Wandermagazin“ und gehört damit zu den



Foto: Frank Günther

„schönsten Wanderwegen Deutschlands“. Wanderfans aus ganz Deutschland haben darüber entschieden. Bereits ein Jahr zuvor wurde der Bad Freienwalder „Gipfelstürmer“ im Seenland Oder-Spree zum beliebtesten Wanderweg Ostdeutschlands gekürt.

„Rund um die Schorfheide“ startet in der Waldstadt Eberswalde, führt durch den Naturpark Barnim, in die Schorfheide mit dem UNESCO-Weltnaturerbe Buchenwald Grumsin und durch das Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin zurück zum Ausgangspunkt. Die Route überzeugte

die Jury mit ihrer eiszeitlich geprägten Landschaft, mit schönen Wäldern, traumhaften Gewässern und sehenswerten Blicken in die Ferne der Offenlandschaften. Der Weg führt über Biesenthal in Richtung Eichhorst, am romantischen Werbellin Kanal vorbei und weiter nach Joachimsthal. Am nördlichsten Zipfel der Tour im Barnimer Land geht es Richtung Chorin, nach Niederfinow mit seinen beiden Schiffsfahrstühlen und zurück in die Kreisstadt. Die Etappen sind auch einzeln als Tagestouren wanderbar.

Unterwegs übernachten

Wer gerne seinen Wanderaufenthalt am Wegesrand etwas verlängern möchte, für den gibt es auch Übernachtungsmöglichkeiten beispielsweise im **Hotel Haus Chorin** in Chorin, das dort direkt am „Amtssee“ in unberührter Natur und nur wenige Gehminuten vom Kloster Chorin entfernt liegt. Für einen längeren Aufenthalt stehen dort auch Ferienwohnungen parat.

Am Tor zur Schorfheide liegt das **Gut Sarnow**. Es ist auch ein idealer Ausgangspunkt für Ausflüge. Das Hotel ist inmitten von Wiese und Wald sehr ruhig gelegen. Auf der Speisekarte des Restaurants stehen frische Gerichte aus der Region, besonders Spezialitäten vom Wild aus der hauseigenen Jagd. Bei schlechtem Wetter bietet der rundum verglaste Wintergarten eine großartige Sicht auf die Koppeln und den Waldrand.



Foto: TMB-Fotoarchiv / Steffen Lehmann

Weitere Tipps zum Übernachten gibt es auch auf der folgenden Seite.

INFO

Weitere Informationen unter: → reiseland-brandenburg.de/unplugged

Information & Reservierung

Telefon +49 (0)331 2755 88 99
→ potsdamtourismus.de



Ein Schloss für das Kronprinzenpaar

Vorspringende Erker, spitze Giebel, Bleiglasfenster und abwechslungsreich gemustertes Fachwerk – das Gebäude im englischen Tudor-Stil wirkt auf den ersten Blick ländlich bescheiden.



Foto: SP5G / Reinhardt & Sommer, Potsdam

Tatsächlich ist Schloss Cecilienhof im Neuen Garten Potsdam mit 176 Zimmern ein Bauwerk von imposanter Größe. Erbaut wurde es zwischen 1913 und 1917 im Auftrag von Kaiser Wilhelm II. als Wohnsitz des letzten deutschen Kronprinzenpaares Wilhelm und Cecilie von Preußen.

Die ehemaligen Privatgemächer im Obergeschoss wurden in den 60er-Jahren Bestandteil des Schlosshotels. Die Räume wurden originalgetreu rekonstruiert und vermitteln heute einen Eindruck von der gehobenen Wohnkultur des frühen 20. Jahrhunderts. Schlicht und gleichzeitig herrschaftlich waren Ausstattung und Mobiliar der Kronprinzenwohnung. Die ehemalige Wohnung des Kronprinzenpaares im Schloss Cecilienhof kann wieder besichtigt werden.

Schloss Cecilienhof – Kronprinzenwohnung

Im Neuen Garten 11, 14469 Potsdam
geöffnet Di-So 10-17.30 Uhr
(im Winter bis 16.30 Uhr)



DIE SCHORFHEIDE UND DAS UMLAND ENTDECKEN

ROMANTISCHES REFUGIUM IN KUNSTVOLLEM AMBIENTE

Alter Garten Feriendomizil Temmen-Ringenwalde / Uckermark

Am Ende des Dorfes und umgeben von viel Land können Sie im Feriendomizil Alter Garten die Stille hören. Das ehemalige gräfliche Forsthaus mit seinem duftenden und blühenden Garten wurde von Künstlern gestaltet. Die exklusiven Wohnungen verströmen Ruhe und Gelassenheit. Außerhalb Ihres Domizils erwartet Sie die schöne Schorfheide mit alten Wäldern, Seen und Mooren. Es kreist der Adler am Himmel, Wild springt auf und eine Schnecke zieht gemächlich ihrer Wege.



Leistung: Studio 7, 48 qm, DG, Wohn-/Schlafzimmer, Küche, DU/WC, Kaminofen, inkl. Endreinigung, Kaminholz; für 2 Personen

Preis: pro Nacht 80-137 €

Alter Garten Feriendomizil
Dorfstraße 35, 17268 Temmen-Ringenwalde

EIN URLAUBSPARADIES IN MARITIMER ATMOSPHERE

NOVASOL AS Ferienhausdorf Zerpenschleuse | Wandlitz / Barnimer Land

Hier im Hafendorf können Sie die Seele baumeln lassen und mal wieder richtig durchatmen. Eingebettet in Wälder und Wiesen, umgeben von mehreren Wasserstraßen ist diese Gegend ein Paradies für Wassersportler, Radler und Wanderer. Neben dem Ferienhausdorf verläuft der Oder-Havel-Kanal, der den Finow-Kanal kreuzt. In unmittelbarer Nähe zum Hafendorf Zerpenschleuse liegen der Naturpark Barnim und das Biosphärenreservat Schorfheide.



Leistung: Ferienhaus „Rehkitz“, 51 qm, 2 Schlafzi., Wohnzi., Küche, DU/WC, Terrasse, inkl. Endreinigung, exkl. Verbrauchskosten; mind. 7 Nächte; für 1-4 Personen

Preis: pro Nacht 84-155 €

NOVASOL AS Ferienhausdorf Zerpenschleuse, Novasol Servicebüro
Am Wasserkreuz 53, 16348 Wandlitz

ERHOLUNG MIT VIELSEITIGEM ANGEBOT FÜR DIE GANZE FAMILIE

AHORN Seehotel Templin Templin / Uckermark

Mit Blick auf den Lübbesee und die Hügellandschaft der Uckermark wohnt es sich im 3-Sterne Superior Hotel ruhig und idyllisch. Von der Hotellobby aus sind die Shops, die SeaBar und die vier Restaurants zu erreichen. Das Panoramarestaurant & Café bietet einen herrlichen Ausblick über den hoteleigenen Badestrand und die weitläufig angelegte Parkanlage. Für Erholung und Abwechslung sorgen ein Innen-Pool, der AHORNWell Wohlfühlbereich mit Sauna, eine Bogenschießanlage, eine Kegelbahn sowie ein Fitnessraum.



Leistung: Classic Plus Doppelzimmer, 19 qm, 2.-6. Etage, DU/WC, inkl. Frühstück, WLAN; für 2 Personen

Preis: pro Nacht 104-192 €

AHORN Seehotel Templin Betriebs GmbH
Am Lübbesee 1, 17268 Templin

ENTSPANNUNG AM SEE IN IDYLLISCHER ABGESCHIEDENHEIT

Ferienwohnungen Zur Biberburg Friedrichswalde / Barnimer Land

Auf einem großzügigen Wassergrundstück mit eigenem Strand und Liegewiese erwarten Sie die modernen Ferienwohnungen Zur Biberburg mit allem Komfort. Von den großzügigen Terrassen aus bietet sich ein herrlicher Blick über den Großen Präßnicksee und den Krummen See. Lassen Sie bei ausgedehnten Spaziergängen, beim Angeln oder Radfahren den Alltag hinter sich. Ruderboote oder ein 3er Kanadier zum Paddeln sowie Fahrräder können zur erholsamen Erforschung der Flora und Fauna genutzt werden.



Leistung: Ferienwohnung See, 48 qm, 2 Schlafzimmer, Wohnküche, Terrasse, inkl. Endreinigung, WLAN; für 1-4 Pers.

Preis: pro Nacht 85-144 €

Ferienwohnungen Zur Biberburg – Dachgeschoss
Seestraße 7, 16247 Friedrichswalde

UNBESCHWERTE ROMANTIK UND KÖNIGLICHER CHARME

Havelschloss Zehdenick Zehdenick / Ruppiner Seenland

Auf einer wunderschönen grünen Halbinsel liegt das liebevoll restaurierte Havelschloss Zehdenick vor den Toren der Mecklenburger Seenplatte. Genießen Sie die direkt anschließende Tonseenslandschaft, welche mit ihren 55 Seen einmalig in Europa ist. Erkunden Sie diese reizvolle Umgebung mit dem Schiff, den hauseigenen Tret- und Paddelbooten oder mit dem Fahrrad. Das Restaurant im Schlossgewölbe mit See-Terrasse verwöhnt Sie mit regionalen und saisonalen kulinarischen Spezialitäten.



Leistung: Appartement 45 qm, DU/WC, Küchenzeile; für 2 Personen

Preis: pro Nacht 110 €

Havelschloss Zehdenick
Schleusenstraße 15, 16792 Zehdenick

DEM ALLTAGSSTRESS ENTFLIEHEN IN DAS HERZ DER UCKERMARK

Schloss Herrenstein Gerswalde / Uckermark

Am Nordrand des Biosphärenreservates Schorfheide-Chorin gelegen, befindet sich die Hotelanlage Schloss Herrenstein. Ein Ensemble typischer Landhäuser ist um das altherwürdige Schloss und den Dorfplatz gruppiert. Die Anlage verfügt über ein Restaurant, Hallenbad und Wellnessbereich sowie eine Reitanlage. Eine weitere Attraktion auf dem Schlossensemble ist „Spuki's Abenteuerland“, eine Indoorspielhalle auf 2.000 qm. Hier ist Spiel & Spaß für Klein und Groß garantiert!



Leistung: Doppelzimmer im Schloss Standard, DU od. Bad/WC, inkl. Frühstück, für 2 Personen

Preis: pro Nacht 80-190 €

Schloss Herrenstein
Herrenstein 6, 17268 Gerswalde

Ein Rucksack voller Abenteuer

Unterwegs mit dem „Entdeckerrucksack“

Wer am Wegesrand mal genauer hinschaut, der kann in Brandenburg noch mehr entdecken. Besonders für Kinder werden Ausflüge so zu ganz besonderen Abenteuern. In vier Brandenburger Reiseregionen kann man dieses Angebot nutzen und sich gemeinsam auf spannende Touren begeben: Auf geht's mit dem Entdeckerrucksack im Dahme-Seenland, in der Uckermark, im Fläming und im Spreewald.

Mit Lupe, Fernrohr, Schippe und Bestimmungsblättern geht es beispielsweise im Dahme-Seenland in die Natur. Der Rucksack kann dort gegen eine geringe Gebühr in der Touristinformation Königs Wusterhausen und im Tourismuszentrum Prieros ausgeliehen werden. Wanderwege und Spaziergänge für die Familie sind übersichtlich auf der Homepage der Reiseregion Dahme-Seenland dargestellt. Informationen gibt es auch in



Foto: TV Dahme Seenland

der Touristinformation am Bahnhof Königs Wusterhausen.

Neu ist auch im Dahme-Seenland das „Entdecker-BINGO“, das zu einem aufmerksamen Aufenthalt in der Natur animieren soll. Insgesamt 16 Dinge können da gefunden und auf dem BINGO-Blatt angekreuzt werden.

INFO

Weitere Informationen unter:

→ reiseland-brandenburg.de

→ dahmeseenland.de

→ tourismus-uckermark.de

→ reiseregion-flaeming.de

→ spreewald.de

Blumiger Spätsommer

Auf zur Laga Beelitz

Noch bis zum 31. Oktober diesen Jahres ist die Landesgartenschau in Beelitz geöffnet. Jetzt im Spätsommer stehen die vielen Stauden- und Wechselflorbeete in voller Blüte. Eine perfekte Zeit für den Spaziergang durch das Gartenschaugelände, das unmittelbar an die historische Altstadt angrenzt.

In der Pfarrkirche St. Marien und St. Nikolai stehen noch zwei Blumenhallenschauen auf dem Programm. Vom 9. bis 22. September schmücken Pflanzen das Kirchenschiff, deren Blüten- und Farbenspektrum riesig ist: die aus Mexiko stammenden Dahlien. Die Dahlienschau zählt traditionell zu den Gartenschauhöhepunkten.

Auch im Gartenschaugelände kann die Vielfalt dieser Blumen bewundert werden. Im Bereich der Archegärten sind die wie riesige Blütenblätter



Foto: TMB-Fotoarchiv / Birgit Kunkel

geformten Dahlien-Beete zu finden.

Am 23. September hält der Herbst mit der Hallenschau „Genüssliche Botschaften ... Ausklang des Beelitzer Gartenjahres – Erntedank, Herbstgenuss ohne Grenzen“ Einzug.

Aus leuchtenden Kürbissen und Obst der Saison, typischen Herbstblumen wie Asters, Chrysanthemen, Heide, Alpenveilchen und Gräsern gestalten die Floristen und Gärtnerinnen einen furiosen Abschluss in Beelitz. Diese Hallenschau ist bis zum 6. Oktober zu sehen.

Auch neben den gärtnerischen Höhepunkten bietet die Landesgartenschau sehr viel: auf dem mit 6.000 Quadratmetern größten Spielplatz Brandenburgs kommen die jungen Gäste voll auf ihre Kosten. Wechselnde Kunstaussstellungen werden im Bereich der restaurierten Wassermühle gezeigt und auf der Hauptbühne finden regelmäßig Veranstaltungen statt.

INFO

Weitere Informationen unter:

→ laga-beelitz.de



Ihr S-Bahn (+) EIN ABO. UNZÄHLIGE RABATTE.

Als Abonnent:in der S-Bahn Berlin profitieren Sie bei vielen Freizeitangeboten von attraktiven Preisvorteilen – solange Ihr Abo gilt. Nachfolgend erhalten Sie einen Überblick aller Angebote, die aktuell verfügbar sind. Bitte informieren Sie sich direkt bei den Veranstaltern, welche Auflagen zur Eindämmung des Coronavirus zu beachten sind. Details zu Angeboten und Buchung unter →sbahn.berlin/rabatte.

Für alle Angebote gilt:

Bitte weisen Sie sich beim Partner durch Vorlage Ihrer VBB-fahrCard/ Ihres aktuellen Abo-Wertabschnitts als S-Bahn-Abonnent:in aus.

NUR NOCH FÜR KURZE ZEIT

American Bowl

Bis 27.09.2022 dienstags eine Stunde kostenlos. Noch bis 15.11.2022 gilt: An den anderen Tagen zwei Stunden bowlen, nur eine Stunde zahlen.

Gärten der Welt – Grün Berlin

Coupon

 Bahn Berlin

S-Bahn-Abonnent:innen erhalten 25 % Rabatt auf bis zu 2 Jahreskarten für Erwachsene für drei der schönsten Berliner Parks. (Gültig bis: 31.10.2022)

Einfach ausschneiden und mitbringen!

Golden Years – Wintergarten Varieté

Bis 30.09.2022 in der PK 1 und 2 25% Rabatt auf bis zu 4 Eintrittskarten. Buchung unter ☎ 030 588 433, Stichwort: „S-Bahn“, Infos zur Onlinebuchung unter →sbahn.berlin/rabatte

AUSGEHEN UND ERLEBEN

BerlinCard – Berlins Vorteilskarte

Nur 24,50 € statt 49 €. Bestellung unter →berlin-card.net/s-bahn

Berliner Kriminal Theater

25 % Rabatt für bis zu 4 Eintrittskarten der Preiskategorien 1 und 2 (Vollzahler). Reservierung unter ☎ 030 47997488

City-Spreefahrt mit der BWSG

Coupon

 Bahn Berlin

S-Bahn-Abonnent:innen erhalten 25 % Rabatt auf bis zu 2 Tickets. Sie zahlen für die City-Spreefahrt mit der BWSG nur 13,50 € pro Ticket (regulär 18 €). (Saisonende: 31.10.2022)

Einfach ausschneiden und mitbringen!

60 Minuten Adrenalin

Vorteilspreis

Live-Escape-Games voller Spannung bietet „Cat in the bag“

„Cat in the bag“ bietet drei spannende Live-Escape-Games. Die Spieler:innen sind in einem Raum eingesperrt und versuchen, durch logisches Denken und Teamarbeit aus diesem auszubrechen. Ob unter Tage im Bunker, weggesperrt im Gefängnis oder in einer Skihütte auf 3.000 Höhenmetern – 60 Minuten Magie, Dunkelheit und Adrenalin sind garantiert. Falls die Lösung mal zu schwierig erscheinen sollte, können



Foto: Dr. Katze UG

die Cat-in-the-bag-Mitarbeiter:innen um Rat gefragt werden. Doch keine Sorge: Nach 60 Minuten öffnen die Türen automatisch!

Ob mit Freunden oder der Familie, als Geschenk oder Idee für die eigene Geburtstagsparty – Spaß ist garantiert.

(+) Ihr S-Bahn-Plus: S-Bahn-Abonnent:innen erhalten bei Buchung eines Spieles mit zwei bis fünf Spielern Sonderkonditionen:

Spieleranzahl	Regulärer Preis	Preis für S-Bahn-Abonnenten
2	68 €	66 €
3	78 €	66 €
4	88 €	66 €
5	108 €	86 €

Termine können online unter →catinthebag.de reserviert werden.

→catinthebag.de

Cat in the bag / Live Escape Game
Chausseestraße 15, 10115 Berlin
S-Bf Berlin Nordbahnhof **S1 S2 S25 S26**

Vorteilspreis

David Bowie auf der Spur

In den Yorck-Kinos laufen ausgewählte Arthouse-Filme

Mit nie zuvor gesehenen Konzertaufnahmen, Interviews und persönlichem Archivmaterial aus dem Bowie Estate taucht der Film „Moonage Daydream“ in die Kunst und Musik von David Bowie ein. Weder klassischer Dokumentarfilm noch Biopic, sondern ein eindringliches Kinoerlebnis, das so einzigartig ist wie sein Protagonist. Diesen und viele weitere Filme – darunter „Don't Worry Darling“, „Wir könnten genauso gut



Foto: 2022 Universal Pictures International Germany GmbH

tot sein“ oder „Bros“ – können S-Bahn-Abonnent:innen in den Berliner Yorck-Kinos an zwei Tagen in der Woche besonders günstig anschauen. Unter →yorck.de/kinos einfach ein Filmtheater in der Nähe suchen.

(+) Ihr S-Bahn-Plus: Für S-Bahn-Abonnent:innen ist in den Yorck-Kinos zusätzlich zum regulären Kinotag am Montag auch am Dienstag und Mittwoch Kinotag. Bei Vorlage des Abo-Wertabschnittes oder der VBB-fahrCard erhalten S-Bahn-Abonnent:innen und eine Begleitperson an diesen Tagen Eintrittskarten zum Kinotagspreis von 7,50 Euro*. Das komplette Programm kann unter →yorck.de/filme eingesehen werden.

* ggf. zuzüglich Film-, 3D- oder Überlängenzuschläge

→yorck.de

Yorck-Kino GmbH
Rankestraße 31, 10789 Berlin

→SBahn.BERLIN/RABATTE

Cat in the bag

❖ siehe Beitrag Seite 16

Foxtrail

50 % Rabatt für die moderne Schnitzeljagd in Berlin und Potsdam, gültig für ein Team (2-6 Personen).

Grill-Boot

Bis zu 50 % Rabatt für die Miete eines Grillbootes.

Kabarett-Theater Distel

25 % Rabatt für zwei Tickets. Buchung unter ☎ 030 2044704, Stichwort: „S-Bahn Berlin“

Yorck Kinogruppe

❖ siehe Beitrag Seite 16

SPORT UND BEWEGUNG**Jump3000**

Zwei Tickets, ein Preis.

Radstation Potsdam

10 € Rabatt auf den Jahrespreis.

TURM ErlebnisCity

25 % Rabatt auf die 4-Stunden-Karte des Erlebnisbades.

KINDER UND FAMILIE**Atze Musiktheater**

25 % Rabatt (max. 4 Tickets) für alle Inszenierungen des Musiktheaters.

Biosphäre Potsdam

30 % Rabatt auf die Tageskartenpreise, max. 2 Eintrittskarten.

Deutsches Technikmuseum / Science Center Spectrum

Erwachsene zahlen nur 5 € statt 8 €, Kinder 2 € statt 4 €.

Extavium

Pro Erwachsenenticket erhält ein Kind bis 17 Jahre freien Eintritt.

Filmpark Babelsberg

2 Tickets – 25% Rabatt (Erwachsene und Kinder an der Tageskasse)

Newsletter für Abonnent:innen

Gerne informieren wir Sie per E-Mail über aktuelle Rabattangebote. Einfach den Abonnenten-Newsletter unter →sbahn.berlin/newsletter bestellen und kein Angebot verpassen.

DB REGIO EMPFIEHLT: MV-PODCAST „TREIB GUT!“

Hai-Alarm und Herings-Geheimrezept in Stralsund

Die Hansestadt mal tierisch turbulent



Ingo & René bei Pinguin Lemmy, dem „Museumsstar“

Foto: Martin Flögel

„Jetzt gibt's Haifutter!“ Prompt werden Ingo & René die Knie weich, als Tierpflegerin Anne sie zur gefürchtetsten Spezies im OZEANEUM führt. Ins gigantische Stralsunder Meeresmuseum hat DB Regio Nordost die Podcaster diesmal geschickt. Aber alles halb so wild: Es sind nur süße 20 Zentimeter lange Glatthai-Babys, die durchs Aufzuchtbecken gleiten und auf ihr Frühstück warten. Zum Glück stehen Glatthaie eher auf Seelachs als auf Ingo & René. So sind die zwei auch gleich so mutig und füttern die kleinen Kerle selbst von Hand.

Noch mehr tierische Tuchfühlung erwartet die Hobby-Meeresbiologen auf der Dachterrasse des Museums: Hier tummelt sich der zutrauliche Pinguin Lemmy mit anderen Vögeln im Frack. Während Lemmy frech in Ingos Rucksack stöbert, schmust sich Pinguindame Frida an René heran. Ganz schön viel Temperament, die

Tiere! Kein Wunder, liegt die Heimat der Humboldt-Pinguine nicht am Südpol, sondern in Südamerika.

Und nun Durchatmen, zurück lehnen und die frische Seebrise genießen, geht Ingo und René beim anschließenden Segeln durch den Kopf. Wind ist da. Aber Entspannung? Denkste! In feinsten Schräglage segelt Skipper Peter seinen Jollenkreuzer mit Kurs auf Rügen, sodass Ingo fürchtet, rückwärts in die Fluten zu kippen. Dann läuft auch noch Wasser ins Boot! Darauf gleich erstmal einen sauren Hering, träumt Ingo an Bord vor sich hin. Und siehe da, keine halbe Stunde später stehen die zwei in der Küche des Fischhandels RASMUS. Erst müssen Ingo & René dem Hering aber selbst die Haut abziehen und ihn in die Marinade bringen. Ob da tatsächlich ein echter Bismarck-Hering heraus kommt? Man darf gespannt sein ...



Ganz harmlos: ein Glatthai im OZEANEUM-Becken

Foto: Anke Neumeister / DMM

Jeden Monat ist eine neue Folge am Start. Den Podcast können Sie auf allen üblichen Plattformen streamen, zum Beispiel bei

Spotify und Apple Podcasts. Mehr Infos und Fotos auch auf →bahn.de/treibgut



Verschwundene Wahrzeichen entdecken

Gewinnspiel*

Bei TimeRide Berlin erleben Besucher:innen eine virtuelle Zeitreise

TimeRide Berlin bietet seinen Gästen eine ebenso spannende wie informative Zeitreise ins geteilte Berlin der 1980er-Jahre. Dank modernster Virtual Reality (VR)-Technologie



Fotomontage: TimeRide Berlin

tauchen die Besucher:innen ein in die Geschichte und erleben einen Ausflug von West- nach Ostberlin über den Checkpoint Charlie. Sie schlüpfen in die Rollen ganz unterschiedlicher Personen und werden so selbst zu Zeitzeug:innen der letzten DDR-Jahre. Besucher:innen entdecken auf ihrer VR-Tour längst verschwundene Wahrzeichen wie den Palast der Republik, werden aber auch zu Beobachter:innen von Alltagsszenen und Demonstrationen sowie der beklemmenden Präsenz der Stasi. Weitere Stationen der

Ausstellung werfen einen Blick auf die völlig gegensätzlichen Lebenswelten in West- und Ostberlin.

(+) Ihr S-Bahn-Plus: Die S-Bahn Berlin verlost 6 x 2 Tickets für eine Zeitreise mit „TimeRide“ an einem Termin der eigenen Wahl im TimeRide Berlin. Kennwort: „Zeitreisen mit TimeRide“

→ timeride.de/berlin

TimeRide

Zimmerstraße 91, 10117 Berlin

U-Bf Kochstraße **U6**

Der eigenen Kraft vertrauen

Gewinnspiel*

ATZE Musiktheater inszeniert das Märchen „Das hässliche Entlein“

Das hässliche Entlein versucht, alles richtig zu machen – und macht dann doch alles falsch. Von der Entengemeinschaft als hässlich und störend abgestempelt, versucht es die



Illustration: ATZE Musiktheater

entigste Ente von allen zu sein und verheddert sich in den Schlingen einer Identitätskrise. In der Inszenierung des Märchens des dänischen Dichters und Schriftstellers Hans Christian Andersen legt die Regisseurin und Choreographin Maria Walser den Fokus auf die aktive Auseinandersetzung mit dem „Nicht-dazu-gehören“. Vier Darsteller:innen aus Musik, Tanz und Schauspiel zeigen ein humorvolles Tanztheaterstück für Kinder ab fünf Jahren über das Vertrauen in die eigene Kraft und eine phantasievolle

Reise durch die Wirrungen von Eigen- und Fremdwahrnehmung.

(+) Ihr S-Bahn-Plus: Die S-Bahn Berlin verlost 3 x 2 Tickets für die Vorstellung „Das hässliche Entlein“ am 22. Oktober um 15 Uhr im ATZE Musiktheater. Kennwort: „Das hässliche Entlein“

→ atzeberlin.de/entlein

ATZE Musiktheater (Großer Saal)

Luxemburger Straße 20, 13353 Berlin

U-Bf Amrumer Straße **U9**

Pink Martini machen gute Laune

Gewinnspiel*

Das Orchester nimmt sein Publikum musikalisch mit rund um die Welt

Mit „Sympathique („je ne veux pas travailler“) fing alles an. Pink Martini, ein 12-köpfiges Orchester, das mit einem Genre-Mix aus Jazz, Klassik und Oldschool-Pop gute Laune verbreitet,



Foto: Pink Martini

war geboren. Schon dieser erste Song – geprägt von der außergewöhnlichen Stimme der Sängerin China Forbes – kämpfte 1997 in Frankreich um den Titel als Song des Jahres mit. Die Formation füllt mittlerweile Konzertsäle von Griechenland bis Neuseeland und arbeitet mit Stars und Orchestern aus der ganzen Welt zusammen. Pink Martini singt in Englisch und Arabisch, in Spanisch und Japanisch, Portugiesisch und Neugriechisch und so weiter und so weiter. Auf dem Album „Get Happy“, das 2013 erschien, wird in neun

Sprachen gesungen. Chef Lauderdale sagt: „Pink Martini ist ein ausgelassenes Einmal-rund-um-die-Welt-Abenteurer.“

(+) Ihr S-Bahn-Plus: Die S-Bahn Berlin verlost 3 x 2 Tickets für „Pink Martini“ am 16. Oktober um 20 Uhr in der Verti Music Hall. Kennwort: „Pink Martini“

→ verti-music-hall.de

Verti Music Hall

Mercedes-Platz 2, 10243 Berlin

S+U-Bf Warschauer Straße **S3 S5 S7**

S75 S9 U1 U3

* Für die Gewinnspiele gelten folgende Teilnahmebedingungen: Wer gewinnen möchte, sendet eine Postkarte mit dem Kennwort an die S-Bahn Berlin, Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1, 10115 Berlin. Teilnahmeschluss ist der 24. September 2022 (Datum des Poststempels). Gewinnspieltteilnahme erst ab 18 Jahren. Eine Barauszahlung oder Umtausch des Gewinns ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ihre persönlichen Daten werden nur für das Gewinnspiel genutzt. Wenn es zur Abwicklung eines Gewinnspiels notwendig ist, werden Vor- und Nachname der Gewinnenden an den Preissponsor übertragen. Die Gewinnenden werden schriftlich benachrichtigt. Eine Teilnahme über Dritte, insbesondere Gewinnspielservice-Anbieter, ist ausgeschlossen.



Baumaßnahmen und Fahrplanänderungen



Linien **S1** und **S8**: Bauarbeiten bis 4. Oktober

Einschränkungen für Fahrgäste – als Ersatz fahren Busse und Regionalbahnen (S1)

Bis 04.10. (Di) 1.30 Uhr finden auf den Strecken der Linien S1 und S8 Bauarbeiten statt. Als Ersatz fahren die Busse wie folgt:

bis 14.09. (Mi) 1.30 Uhr

Bus S1: Hohen Neuendorf <> Birkenwerder (An der Bahn)

Bus S8: Mühlenbeck-Mönchmühle <> Schönfließ Kirche <> Bergfelde (Paulstraße) <> Hohen Neuendorf <> Birkenwerder (An der Bahn)

14.09. (Mi) 4 Uhr bis 04.10. (Di) 1.30 Uhr

Bus S1: Frohnau (Frohnauer Brücke) <> Hohen Neuendorf <> Birkenwerder (An der Bahn)

Bus S8: Mühlenbeck-Mönchmühle <> Schönfließ, Kirche <> Bergfelde (Paulstraße) <> Hohen Neuendorf <> Birkenwerder (An der Bahn)

Fahrgäste steigen bitte zwischen der S8 und dem **Bus S8** in Mühlenbeck-Mönchmühle um.

Hinweis: Für die S1 ist zudem ein Ersatzverkehr mit Regionalzügen eingerichtet. Diese verkehren von Montag bis Freitag zwischen Oranienburg und Gesundbrunnen.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linien:

S1 fährt Wannsee <> Frohnau (im 10-Minuten-takt) und Birkenwerder <> Oranienburg

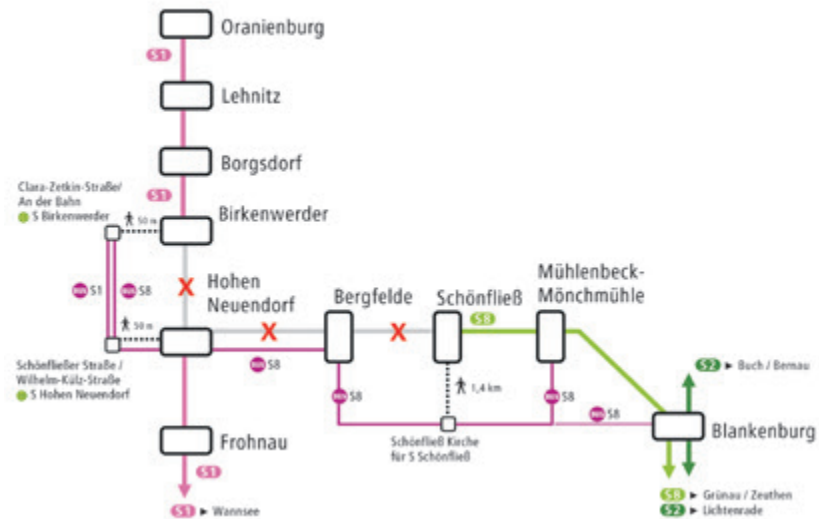
S8 fährt Zeuthen/Grünau <> Mühlenbeck-Mönchmühle <> Schönfließ

Hinweis: Vom 23.09. (Fr) 22 Uhr bis 26.09. (Mo) 1.30 Uhr und vom 30.09. (Fr) 22 Uhr bis 04.10. (Di) 1.30 Uhr wird die Sperrung auf den Abschnitt Frohnau <> Oranienburg erweitert. Als Ersatz fahren Busse.

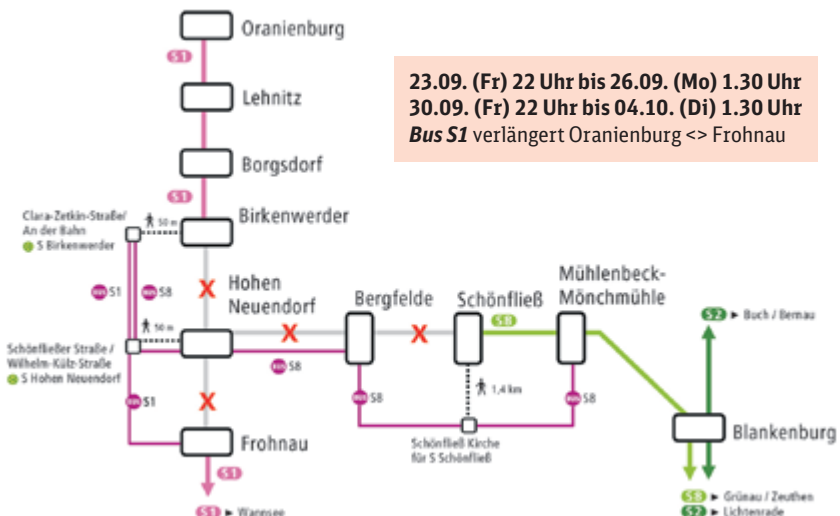
Hintergrund der Bauarbeiten ist, dass auf der nördlichen S1 ein elektronisches Stellwerk eingebaut wird. Außerdem werden Kabel verlegt, Weichen eingebaut sowie Gleise erneuert.

Mehr: ab Seite 20 **1 2 3**

bis 14.09. (Mi) 1.30 Uhr



14.09. (Mi) 4 Uhr bis 30.09. (Fr) 22 Uhr



Grafik: S-Bahn Berlin

i Alle Infos zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebssituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen:

Vor Fahrtantritt bitte die elektronische Fahrplanauskunft nutzen – hier sind aktuelle Baumaßnahmen berücksichtigt – sowie die Aushänge am Bahnhof beziehungsweise im Zug beachten.

S-Bahn Berlin

- i** →sbahn.berlin
- i** S-Bahn-Kundentelefon: ☎ 030 297-43333
- i** S-Bahn-App
- i** Bau-Newsletter



DB Regio

- i** →bahn.de/brandenburg
- i** Kundendienst von DB Regio: ☎ 0331 23568-81/-82
- i** Mobile Apps auf →bahn.de
- i** personalisierter Newsletter: deutschebahn.com/bauinfos



NEB

- i** →NEB.de
- i** NEB-Kundencenter: ☎ 030 396011-344
- i** info@NEB.de



ODEG

- i** →odeg.de
- i** ODEG-Servicetelefon: ☎ 030 514888888
- i** info@odeg.de



HANS

- i** →hanseatischeisenbahn.de
- i** Kundentelefon: ☎ 033981 50230



Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 08.09.2022, bis Sonntag, 25.09.2022



S1 S8 1
Hohen Neuendorf/Mühlenbeck-Mönchmühle - Birkenwerder

bis 14.09. (Mi) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S1: Hohen Neuendorf <-> Birkenwerder (An der Bahn)

Bus S8: Mühlenbeck-Mönchmühle <-> Schönfließ, Kirche <-> Bergfelde (Paulstraße) <-> Hohen Neuendorf <-> Birkenwerder (An der Bahn)

Ersatzverkehr mit Regionalzügen:

RB S1: Gesundbrunnen <-> Oranienburg (ohne Halt) bis 30.09. (Fr) jeweils Mo-Fr: Gesundbrunnen ab 6:32, 7:32 sowie 15:32, 16:32 und 17:32 Uhr, in der Gegenrichtung Oranienburg ab 6:04, 7:04, 8:04 sowie 16:04 und 17:04 Uhr (Fahrzeit ca. 21 bis 23 Minuten).

Fahrplanänderung: Die S1 nach Hohen Neuendorf hat in Frohnau 6 Minuten Aufenthalt und fährt von Frohnau bis Hohen Neuendorf 6 Minuten später. In der Gegenrichtung fährt die S1 nach Wannsee von Hohen Neuendorf bis Frohnau 4 Minuten früher, hat in Frohnau 5 Minuten Aufenthalt und fährt von Frohnau bis Wannsee planmäßig. Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt die S1 von Birkenwerder nach Oranienburg 20

Minuten später und in der Gegenrichtung von Oranienburg nach Birkenwerder 20 Minuten früher.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

S1 fährt Wannsee <-> Hohen Neuendorf (10-Minutentakt: Wannsee <-> Frohnau) und Birkenwerder <-> Oranienburg

S8 fährt Zeuthen/Grünau <-> Mühlenbeck-Mönchmühle <-> Schönfließ
 Bitte zwischen der S8 und dem Bus S8 in Mühlenbeck-Mönchmühle umsteigen.

Grund: Bauvorhaben ESTW S1 Nord (Signalgründung, Kabeltiefbau, Weicheneinbau)

S1 S8 2
Frohnau/Mühlenbeck-Mönchmühle - Birkenwerder

14.09. (Mi) 4 Uhr
 bis 04.10. (Di) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S1: Frohnau (Frohnauer Brücke) <-> Hohen Neuendorf <-> Birkenwerder (An der Bahn)

Bus S8: Mühlenbeck-Mönchmühle <-> Schönfließ, Kirche <-> Bergfelde (Paulstraße) <-> Hohen Neuendorf <-> Birkenwerder (An der Bahn)

Ersatzverkehr mit Regionalzügen:

RB S1: Gesundbrunnen <-> Oranienburg (ohne Halt) bis 30.09. (Fr) jeweils Mo-Fr: Gesundbrunnen ab 6:32, 7:32 sowie 15:32, 16:32 und 17:32 Uhr, in der Gegenrichtung Oranienburg ab 6:04, 7:04, 8:04 sowie 16:04 und 17:04 Uhr (Fahrzeit ca. 21 bis 23 Minuten).

Fahrplanänderung: Die S1 fährt im Tagesverkehr von Birkenwerder bis Oranienburg 9 bis 11 Minuten später. In der Gegenrichtung fährt die S1 von Oranienburg bis Birkenwerder 10 Minuten früher.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:





S1 fährt Wannsee <-> Frohnau (im 10-Minutentakt) und Birkenwerder <-> Oranienburg

S8 fährt Zeuthen/Grünau <-> Mühlenbeck-Mönchmühle <-> Schönfließ
 Bitte zwischen der S8 und dem Bus S8 in Mühlenbeck-Mönchmühle umsteigen.

An den Wochenenden 24.+25.09. (Sa+So) und 01.-03.10. (Sa-Mo) wird die Sperrung auf den Abschnitt Frohnau <-> Oranienburg erweitert.

Grund: Bauvorhaben ESTW S1 Nord (Signalgründung, Kabeltiefbau, Weicheneinbau, Gleiserneuerung)

Legende

-  nur in der Nacht
-  auch Arbeitstage sind betroffen (in der Zeit von 4 bis 22 Uhr)
- WE** nur am Wochenende/feiertags
- *siehe Tabelle*
-  einzelne Stunden
-  mehr als ein Tag

S1 **3**
Frohnau - Oranienburg **WE**

23.09. (Fr) 22 Uhr
 bis 26.09. (Mo) 1:30 Uhr;
 30.09. (Fr) 22 Uhr
 bis 04.10. (Di) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S1: Frohnau (Frohnauer Brücke) <> Hohen Neuendorf (Einstieg nach Oranienburg in der Wilhelm-Külz-Straße, Einstieg nach Frohnau in der Schönfließer Straße) <> Birkenwerder (Einstieg nach Oranienburg in der Clara-Zetkin-Straße, Einstieg nach Frohnau An der Bahn) <> Borgsdorf (Buswendeplatz) <> Lehnitz (Gutsplatz) <> Oranienburg (Bahnhofsvorplatz)

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

I S1 fährt Wannsee <> Frohnau (im 10-Minutentakt)

Grund: Bauvorhaben ESTW S1 Nord (Signalgründung, Kabeltiefbau, Weicheneinbau, Gleiserneuerung)

S1 S2 S25 **4**
Potsdamer Platz - Nordbahnhof 

Nächte 19./20.09. (Mo/Di)
 bis 21./22.09. (Mi/Do)
 jeweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Potsdamer Platz <> Nordbahnhof S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S1

Fahrplanänderung: In Oranienburger Straße fährt die S1 nach Frohnau 1 Minute früher.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

I S1 fährt Wannsee <> Frohnau (10-Minutentakt: Zehlendorf <> Potsdamer Platz) und Birkenwerder <> Oranienburg

I S2 fährt Lichtenrade <> Potsdamer Platz und Nordbahnhof <> Bernau

I S25 fährt Teltow Stadt <> Potsdamer Platz und Nordbahnhof <> Hennigsdorf

Grund: Verlängerung einer Führungsschiene in Friedrichstraße

S2 **5**
Blankenfelde - Lichtenrade 

bis 21.11. (Mo) 1:30 Uhr

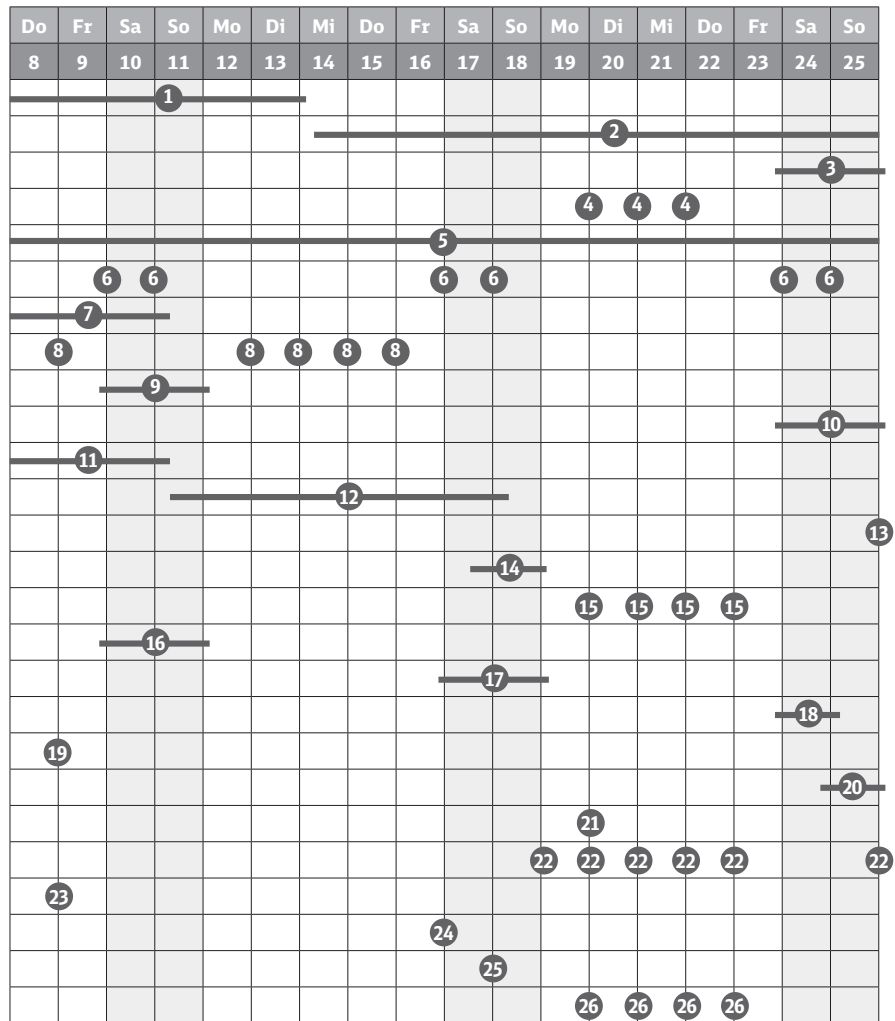
Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S2: Blankenfelde (Moselstraße) <> Mahlow/Trebbiner Straße <> Bushaltestelle „Kolonie Märkische Heide“ (Zusatzhalt) <> Lichtenrade (Wünsdorfer Straße)

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

I S2 fährt Lichtenrade <> Bernau (10-Minutentakt: Lichtenrade <> Buch)

Grund: Bauvorhaben Dresdner Bahn



S2 **6**
Gesundbrunnen - Bernau 

bis 10.12. (Sa)
 jeweils in den Nächten
 Fr/Sa 1 Uhr bis 5 Uhr
 und Sa/So 1 Uhr bis 7 Uhr

Fahrplanänderung: Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt die S2 von Pankow bis Bernau 2 bis 3 Minuten später. In der Gegenrichtung fährt die S2 nach Lichtenrade im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So von Bernau bis Pankow ca. 3 Minuten früher und von Pankow bis Gesundbrunnen 1 Minute früher.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

I S2 fährt Lichtenrade <> Bernau (unverändert)
Grund: Neubau der Brücke über die Wiltbergstraße am S-Bf Buch

S2 **7**
Attilastraße - Anhalter Bahnhof 

bis 11.09. (So) 6 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S2: Attilastraße <> Südende (Zusatzhalt) <> Priesterweg <> Südkreuz (Hildegard-Knef-Platz)
Taktänderung: Südkreuz <> Anhalter Bahnhof S-Bahnverkehr nur im ungefähren 5-/5-/10-Minutentakt mit S2, S25 und S26

Fahrplanänderung: Die S2 nach Bernau fährt von Südkreuz bis Yorckstraße 1 Minute früher. Die S2 nach Buch fährt von Anhalter Bahnhof bis Potsdamer Platz 1 Minute früher. Im Nachtver-

kehr Fr/Sa und Sa/So fährt die S2 nach Lichtenrade von Attilastraße bis Marienfelde 1 Minute früher.

Gleisänderung: In Südkreuz fährt die S2 nach Bernau von Gleis 1 (Gleis stadtauswärts).

Zugbildung: Zwischen Lichtenrade <> Attilastraße kommen nur Kurzzüge (4 Wagen) zum Einsatz. Bitte auf die Kennzeichnung der Halteabschnitte auf den Bahnsteigen achten.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

I S2 fährt Lichtenrade <> Attilastraße (im 10-Minutentakt) und Südkreuz <> Bernau

Die Verstärkerzüge fahren im nördlichen Abschnitt Schöneberg <> Anhalter Bahnhof <> Buch (im Abschnitt Anhalter Bahnhof <> Buch besteht somit ein 10-Minutentakt).

Bitte auch den Ersatzverkehr mit Bussen zwischen Blankenfelde <> Lichtenrade (••• Seite 21 **5**) sowie den Ersatzverkehr mit Bussen für die S25 und S26 zwischen Teltow Stadt/Lankwitz <> Südkreuz (••• Seite 22 **11**) beachten.

Grund: Herstellen Endzustand Weichentrapez, Anpassung Oberbau und Kabeltiefbau

S2 **8**
Blankenburg - Bernau 

Nacht 08./09.09. (Do/Fr)

22 Uhr bis 1:30 Uhr;

Nächte 12./13.09. (Mo/Di)

bis 15./16.09. (Do/Fr)

jeweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr

Fortsetzung auf ••• Seite 22

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 08.09.2022, bis Sonntag, 25.09.2022

Fortsetzung von Seite 21

Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S2: Blankenburg <-> Karow (Buswendeplatz) <-> Bushaltestelle „Bucher Chaussee/Achillesstraße“ (Zusatzhalt) <-> Buch (P+R-Parkplatz) <-> Bushaltestelle „Alt-Buch/Wiltbergstraße“ (Zusatzhalt in der Straße Alt-Buch und nur in Fahrtrichtung Bernau) <-> Bushaltestelle „Alt-Buch“ (Zusatzhalt in der Straße Alt-Buch vor Pölnitzweg und nur in Fahrtrichtung Blankenburg) <-> Bushaltestelle „Zepernick, Schweizer Straße“ (Halt für S-Bf Röntgental) <-> Bushaltestelle „Zepernick, Kirche“ (Zusatzhalt) <-> Zepernick <-> Bushaltestelle „Bernau, Abzweig Wohnsiedlung“ (Halt für S-Bf Bernau-Friedenstal) <-> Bushaltestelle „Bernau, Zepernick-Chaussee“ (Halt für S-Bf Bernau-Friedenstal) <-> Bushaltestelle „Bernau, Gaskessel“ (Zusatzhalt) <-> Bernau (Flixbushaltestelle hinter ehem. Post)

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

S2 fährt Lichtenrade <-> Blankenburg
Grund: Brücke Wiltbergstraße, Gleiserneuerung, Rückbau Kabel am Karower Kreuz

S2

Karow – Buch

9

WE

09.09. (Fr) 22 Uhr
bis 12.09. (Mo) 1:30 Uhr

Fahrplanänderung: Die S2 nach Buch fährt teilweise von Karow bis Buch 3 Minuten später, die Ankunft der Züge nach Buch erfolgt in Buch generell 3 Minuten später. Die in Buch einsetzenden Züge nach Lichtenrade (Buch ab 03, 23, 43) fahren von Buch bis Karow 3 Minuten früher.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

S2 fährt Lichtenrade <-> Bernau (10-Minutentakt: Lichtenrade <-> Buch) (unverändert)
Grund: Brücke Wiltbergstraße, Arbeiten zwischen Fern- und S-Bahngleis

S2

Karow – Bernau

10

WE

23.09. (Fr) 22 Uhr
bis 26.09. (Mo) 1:30 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S2: Karow (Buswendeplatz) <-> Bushaltestelle „Bucher Chaussee/Achillesstraße“ (Zusatzhalt) <-> Buch (P+R-Parkplatz) <-> Bushaltestelle „Alt-Buch/Wiltbergstraße“ (Zusatzhalt in der Straße Alt-Buch und nur in Fahrtrichtung Bernau) <-> Bushaltestelle „Alt-Buch“ (Zusatzhalt in der Straße Alt-Buch vor Pölnitzweg und nur in Fahrtrichtung Karow) <-> Bushaltestelle „Zepernick, Schweizer Straße“ (Halt für S-Bf Röntgental) <-> Bushaltestelle „Zepernick, Kirche“ (Zusatzhalt) <-> Zepernick <-> Bushaltestelle „Bernau, Abzweig Wohnsiedlung“ (Halt für S-Bf Bernau-Friedenstal) <-> Bushaltestelle „Bernau, Zepernick-Chaussee“ (Halt für S-Bf Bernau-Friedenstal) <-> Bushaltestelle „Bernau, Gaskessel“ (Zusatzhalt) <-> Bernau (Flixbushaltestelle hinter ehem. Post)

Fahrplanänderung: Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt die S2 von Pankow bis Karow 3 Minuten früher und in der Gegenrichtung von Karow bis Pankow 3 Minuten später.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

S2 fährt Lichtenrade <-> Karow (tagsüber im 10-Minutentakt)

Grund: Brücke Wiltbergstraße, Gleiserneuerung, Einrichten Bauzustand, Vegetationsarbeiten

S25 S26

Teltow Stadt – Südkreuz

11

WE

bis 11.09. (So) 6 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S25: Teltow Stadt (Einstieg in der Mahlower Straße) <-> Bushaltestelle „Ostpreußendamm Süd“ (Halt für S-Bf Lichterfelde Süd) <-> Bushaltestelle „Ostpreußendamm/Osdorfer Straße“ (Halt für S-Bf Osdorfer Straße) <-> Bushaltestelle „Bogenstraße“ (Zusatzhalt) <-> Lichterfelde Ost <-> Bushaltestelle „Lankwitz Kirche“ (Umstieg zum Bus S26) <-> Attilastraße (Zusatzhalt) <-> Südende <-> Priesterweg <-> Südkreuz (Hildegard-Knef-Platz)

Bus S26: Lankwitz (Einstieg Hanna-Renate-Laurien-Platz) <-> Bushaltestelle „Lankwitz Kirche“ (Umstieg zum Bus S25) <-> Attilastraße (Zusatzhalt) <-> Südende <-> Priesterweg <-> Südkreuz (Hildegard-Knef-Platz)

Der S-Bahnhof Lankwitz wird nur durch den Bus S26 (Lankwitz <-> Südkreuz) bedient, an der Bushaltestelle „Lankwitz Kirche“ besteht eine Umsteigemöglichkeit zwischen den beiden Buslinien S25 und S26. Bitte auch die eingeschränkte Betriebszeit der Buslinie S26 (Linie fährt nur Mo-Fr ca. 5:30 bis 1 Uhr, Sa ca. 9 bis 19 Uhr und So ca. 10 bis 18 Uhr) beachten. Im Abschnitt Lankwitz Kirche <-> Priesterweg <-> Südkreuz fahren die beiden Buslinien S25 und S26 parallel. In Lichterfelde Süd und Osdorfer Straße halten die Busse nicht direkt am S-Bahnhof, in Lankwitz hält der Bus S25 nur an der Haltestelle „Lankwitz Kirche“ und nicht am S-Bahnhof.

Taktänderung: Südkreuz <-> Anhalter Bahnhof S-Bahnverkehr nur im ungefähren 5-/5-/10-Minutentakt mit S2, S25 und S26

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

S25 fährt Südkreuz <-> Hennigsdorf
S26 fährt Südkreuz <-> Waidmannslust
Grund: Gleis- und Weichenerneuerung

S2 S25 S26

Teltow Stadt/Marienfelde – Südkreuz

12

WE

11.09. (So) 6 Uhr
bis 18.09. (So) 6 Uhr

Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S25: Teltow Stadt (Einstieg in der Mahlower Straße) <-> Bushaltestelle „Ostpreußendamm Süd“ (Halt für S-Bf Lichterfelde Süd) <-> Bushaltestelle „Ostpreußendamm/Osdorfer Straße“ (Halt für S-Bf Osdorfer Straße) <-> Bushaltestelle „Bogenstraße“ (Zusatzhalt) <-> Lichterfelde Ost <-> Bushaltestelle „Lankwitz Kirche“ (Umstieg zum Bus S26) <-> Attilastraße (Umstieg zur S2 und zur S26) <-> Südende (Umstieg zur S25)

Bus S26: Lankwitz (Einstieg Hanna-Renate-Laurien-Platz) <-> Bushaltestelle „Lankwitz Kirche“ (Umstieg zum Bus S25) <-> Attilastraße (Umstieg zur S2 und zur S26) <-> Südende (Umstieg zur S25)

Der S-Bahnhof Lankwitz wird nur durch den Bus S26 (Lankwitz <-> Südende) bedient, an der Bus-

haltestelle „Lankwitz Kirche“ besteht eine Umsteigemöglichkeit zwischen den beiden Buslinien S25 und S26. Bitte auch die eingeschränkte Betriebszeit der Buslinie S26 (Linie fährt nur Mo-Fr ca. 5:30 bis 1 Uhr, Sa ca. 9 bis 19 Uhr und So ca. 10 bis 18 Uhr) beachten. Im Abschnitt Lankwitz Kirche <-> Attilastraße <-> Südende fahren die beiden Buslinien S25 und S26 parallel. In Lichterfelde Süd und Osdorfer Straße halten die Busse nicht direkt am S-Bahnhof, in Lankwitz hält der Bus S25 nur an der Haltestelle „Lankwitz Kirche“ und nicht am S-Bahnhof.

Taktänderung: Südende <-> Priesterweg S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S25

Fahrplanänderung: In Marienfelde fährt die S2 nach Bernau 1 Minute früher. Die S25 nach Hennigsdorf fährt von Südende bis Südkreuz 2 bis 3 Minuten früher. Die S25 nach Südende fährt von Südkreuz bis Südende 3 Minuten später.

Bahnsteigänderung: In Priesterweg fährt die S25 nach Südende von Gleis 4 (Bahnsteig stadteinwärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

S2 fährt Lichtenrade <-> Bernau (10-Minutentakt: Lichtenrade <-> Buch)
S25 fährt Südende <-> Hennigsdorf
S26 fährt Marienfelde <-> Potsdamer Platz/Waidmannslust

Bitte zwischen dem Ersatzverkehr (Bus S25 und Bus S26) und der S2 bzw. S26 bevorzugt in Attilastraße umsteigen. In Südende fährt nur die S25 im 20-Minutentakt.

Grund: Gleis- und Weichenerneuerung

S3

Wuhlheide – Karlshorst

13

WE

Nacht 25./26.09. (So/Mo)
22:30 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Wuhlheide <-> Karlshorst S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

Fahrplanänderung: In Karlshorst fahren die dort einsetzenden Züge nach Ostbahnhof 1 Minute früher ab. Die nur von Wuhlheide nach Friedrichshagen verkehrenden Züge fahren 4 Minuten später.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

S3 fährt Erkner <-> Spandau (10-Minutentakt: Friedrichshagen <-> Wuhlheide und Karlshorst <-> Ostbahnhof)

Grund: Schutzsperrung für Weichenarbeiten bei der Fernbahn

S3 S5 S7 S9

Ahrensfelde – Friedrichstraße – Zoologischer Garten – Potsdam Hbf

14

WE

17.09. (Sa) 16 Uhr
bis 19.09. (Mo) 1:30 Uhr

Taktänderung: Friedrichstraße <-> Zoologischer Garten S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S7

zusätzlicher Ersatzverkehr mit Bussen am 17.09. (Sa) von 16 bis 22 Uhr und am 18.09. (So) von 8:30 bis 22 Uhr:

Bus S7: Friedrichstraße (Einstieg im Reichstager zwischen Tränenpalast und Spree) <-> Berlin Hbf (Invalidenstraße Nähe Europaplatz) <-> Bushaltestelle „Kirchstraße/Alt-Moabit“ (Halt

für S-Bf Bellevue) <> Ersatzverkehrshaltestelle „Lessingbrücke“ (Halt für S-Bf Bellevue) <> Bushaltestelle „Bachstraße“ (Nähe U-Bf Hansaplatz, Halt für S-Bf Bellevue) <> Tiergarten (Bachstraße) <> Zoologischer Garten (Einstieg auf dem Hardenbergplatz in der Nähe der Bundespolizei-wache)

Fahrplanänderung: Die S3 nach Erkner fährt von Friedrichstraße bis Warschauer Straße 1 bis 5 Minuten früher. Die S7 nach Potsdam Hbf fährt von Ahrensfelde bis Ostkreuz 10 Minuten, von Ostkreuz bis Zoologischer Garten ca. 5 bis 10 Minuten und von Zoologischer Garten bis Potsdam Hbf 5 Minuten früher. Ab ca. 21 Uhr und So bis ca. 8 Uhr hat die S7 nach Potsdam Hbf in Wannsee 5 Minuten Aufenthalt und fährt von Wannsee bis Potsdam Hbf 1 Minute früher. In der Gegenrichtung fährt die S7 nach Ahrensfelde von Potsdam Hbf bis Zoologischer Garten 5 Minuten, von Zoologischer Garten bis Warschauer Straße ca. 1 bis 5 Minuten früher sowie von Warschauer Straße bis Ahrensfelde planmäßig. Die S9 nach Flughafen BER – Terminal 1-2 fährt von Friedrichstraße bis Ostbahnhof 1 bis 5 Minuten früher.

Bahnsteigänderung: In Ostbahnhof endet/beginnt die S3 aus/nach Friedrichshagen/Erkner auf Gleis 9 (Bahnsteig stadtauswärts), zur Weiterfahrt in Richtung Friedrichstraße ist ein Bahnsteigwechsel erforderlich. Da der Bahnhof derzeit nicht barrierefrei ist, werden mobilitätseingeschränkte Fahrgäste gebeten, in Warschauer Straße umzusteigen. In Charlottenburg beginnt/endet die S7 (Verstärkerfahren) nach/aus Potsdam Hbf auf Gleis 7 (Bahnsteig stadtauswärts), zur Weiterfahrt in Richtung Zoologischer Garten ist ein Bahnsteigwechsel erforderlich (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- S3 fährt Erkner <> Friedrichstraße (10-Minutentakt: Erkner/Friedrichshagen <> Ostbahnhof) und Zoologischer Garten <> Spandau
 - S5 fährt Strausberg Nord <> Ostbahnhof (10-Minutentakt: Mahlsdorf <> Warschauer Straße)
 - S7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (10-Minutentakt: Ahrensfelde <> Friedrichstraße und Charlottenburg <> Potsdam Hbf)
 - S9 fährt Flughafen BER – Terminal 1-2 <> Friedrichstraße und Zoologischer Garten <> Spandau
- Bitte zwischen Warschauer Straße <> Zoologischer Garten die U12 sowie zwischen Alexanderplatz <> Berlin Hbf auch die U5 nutzen.

Grund: Lagerregulierung Humboldthafenbrücke

S3 S5 S7 S9 15
Charlottenburg – Westkreuz – Spandau

**Nächte 19./20.09. (Mo/Di)
 bis 22./23.09. (Do/Fr)
 jeweils 22 Uhr bis 1:30 Uhr**

Taktänderung: Charlottenburg <> Westkreuz S-Bahnverkehr nur im ungefähren 5-/15-Minutentakt mit S7 und S9

Taktänderung: Westkreuz <> Spandau S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S9

Fahrplanänderung: Die S7 nach Potsdam Hbf fährt von Berlin Hbf bis Westkreuz teilweise 1 Minute früher. Die S9 nach Flughafen BER – Terminal 1-2 fährt von Spandau bis Charlottenburg 2 bis 3 Minuten früher.

Bahnsteigänderung: In Ostbahnhof endet/beginnt die S3 aus/nach Friedrichshagen auf Gleis 9 (Bahnsteig stadtauswärts), zur Weiterfahrt in Richtung Friedrichstraße ist ein Bahnsteig-

wechsel erforderlich. Da der Bahnhof derzeit nicht barrierefrei ist, werden mobilitätseingeschränkte Fahrgäste gebeten, in Warschauer Straße umzusteigen. In Ostbahnhof beginnt die S7 (Verstärkerfahren) nach Ahrensfelde (Ostbahnhof ab 19, 39, 59) auf Gleis 10 (Bahnsteig stadteinwärts). Da der Bahnhof derzeit nicht barrierefrei ist, werden mobilitätseingeschränkte Fahrgäste gebeten, in Warschauer Straße umzusteigen. In Charlottenburg endet/beginnt die S3 nach/aus Erkner auf Gleis 5 (Bahnsteig stadteinwärts), zur Weiterfahrt in Richtung Westkreuz ist ein Bahnsteigwechsel erforderlich (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet). In Charlottenburg endet/beginnt die S5 nach/aus Strausberg Nord auf Gleis 6 (Bahnsteig stadteinwärts), zur Weiterfahrt in Richtung Westkreuz ist ein Bahnsteigwechsel erforderlich (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet). In Charlottenburg fahren die S7 nach Ahrensfelde und die S9 nach Flughafen BER – Terminal 1-2 von Gleis 8 (Bahnsteig stadtauswärts). In Westkreuz fahren die S7 nach Ahrensfelde und die S9 nach Flughafen BER – Terminal 1-2 von Gleis 2 (Bahnsteig stadtauswärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- S3 fährt Erkner <> Charlottenburg (10-Minutentakt: Friedrichshagen <> Ostbahnhof)
- S5 fährt Strausberg Nord <> Charlottenburg (10-Minutentakt: Mahlsdorf <> Warschauer Straße)
- S7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (10-Minutentakt: Ahrensfelde <> Ostbahnhof)
- S9 fährt Flughafen BER – Terminal 1-2 <> Spandau

Bitte zwischen Charlottenburg (U-Bf Wilmsdorfer Straße) <> Spandau (U-Bf Rathaus Spandau) auch die U7 nutzen.

Grund: Belastungsstoppung und Neuschienenschleifen nach Weichenerneuerung

S41 S42 S46 16
Bundesplatz – Westend WE

**09.09. (Fr) 22 Uhr
 bis 12.09. (Mo) 1:30 Uhr**

Ersatzverkehr mit Bussen: Bundesplatz <> Heidelberger Platz (in Richtung Halensee: Detmolder Straße, in Richtung Bundesplatz: Rudolstädter Straße) <> Hohenzollerndamm (Seesener Straße) <> Halensee (Kurfürstendamm) <> U-Bf Adenauerplatz (Zusatzhalt) <> Bushaltestelle „Kaiser-Friedrich-Straße/Kantstraße“ (Halt für S-Bf Charlottenburg) <> Messe Nord/ICC (Neue Kantstraße) <> U-Bf Kaiserdamm (Zusatzhalt auf der Kaiserdammbrücke) <> Westend

Fahrplanänderung: Die S41 fährt von Westend bis Jungfernheide teilweise 1 Minute früher sowie von Tempelhof bis Bundesplatz teilweise 3 bis 5 Minuten später. Die S42 fährt von Bundesplatz bis Schöneberg teilweise 1 bis 3 Minuten früher sowie von Jungfernheide bis Westend 3 Minuten später. Die S46 nach Königs Wusterhausen fährt von Südkreuz bis Baumschulenweg 1 bis 2 Minuten früher.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- S41 fährt Westend > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Bundesplatz (im 10-Minutentakt; Sa+So 12 bis 20 Uhr im 5-/5-/10-Minutentakt)
- S42 fährt Bundesplatz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westend (im 10-Minutentakt; Sa+So 12 bis 20 Uhr im 5-/5-/10-Minutentakt)

■ S46 fährt Königs Wusterhausen <> Südkreuz (Sa+So 12 bis 20 Uhr Königs Wusterhausen <> Tempelhof)

Der Ersatzverkehr hält nicht am S-Bahnhof Westkreuz. Fahrgäste nutzen bitte zwischen Charlottenburg <> Westkreuz die S3, S5, S7 oder S9.

Grund: Aufbau ZBS, Kabelarbeiten, Schraubblochanierung

S41 S42 S46 17
Halensee – Beusselstraße WE

**16.09. (Fr) 22 Uhr
 bis 19.09. (Mo) 1:30 Uhr**

Ersatzverkehr mit Bussen: Halensee (Einstieg vor der Kurfürstendammbrücke) <> U-Bf Adenauerplatz (Zusatzhalt) <> Bushaltestelle „Kaiser-Friedrich-Straße/Kantstraße“ (Halt für S-Bf Charlottenburg) <> Messe Nord/ICC (Neue Kantstraße) <> U-Bf Kaiserdamm (Zusatzhalt in der Königin-Elisabeth-Straße) <> Westend (Spandauer-Damm-Brücke) <> Jungfernheide (Olberstraße) <> Beusselstraße (Beusselbrücke)

Fahrplanänderung: Die S41 fährt von Beusselstraße bis Gesundbrunnen 2 Minuten früher sowie von Neukölln bis Halensee teilweise 2 bis 5 Minuten später. Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt in Wedding die S41 teilweise 1 Minute früher ab. Die S42 fährt von Halensee bis Schöneberg 3 bis 7 Minuten früher. Die S46 fährt von Köllnische Heide bis Charlottenburg 2 bis 6 Minuten später. In der Gegenrichtung fährt die S46 nach Königs Wusterhausen von Halensee bis Innsbrucker Platz 2 bis 6 Minuten früher.

Bahnsteigänderung: In Charlottenburg fährt die S46 nach Königs Wusterhausen und im Nachtverkehr die S42 in Richtung Halensee/Südkreuz/Ostkreuz von Gleis 5 (Bahnsteig stadteinwärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- S41 fährt Beusselstraße > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Halensee (im 10-Minutentakt); im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So Beusselstraße > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Halensee > Charlottenburg; Sa+So 12 bis 20 Uhr: Wedding > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Bundesplatz Verdichtung auf einen 5-/5-/10-Minutentakt)
- S42 fährt Halensee > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Beusselstraße (im 10-Minutentakt); im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So Charlottenburg > Halensee > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Beusselstraße; Sa+So 12 bis 20 Uhr: Bundesplatz > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Wedding Verdichtung auf einen 5-/5-/10-Minutentakt)
- S46 fährt Königs Wusterhausen <> Halensee <> Charlottenburg (im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So Königs Wusterhausen <> Südkreuz)

Der Ersatzverkehr hält nicht am S-Bahnhof Westkreuz. Fahrgäste nutzen bitte zwischen Charlottenburg <> Westkreuz die S3, S5, S7 oder S9.

Grund: Bauvorhaben ZBS, Kabelarbeiten

S41 S42 S45 S46 S47 18
Treptower Park – Neukölln und gesamter Ring WE

**23.09. (Fr) 22 Uhr
 bis 25.09. (So) 7 Uhr**

Zugverkehr verändert: Fahrgäste zwischen Treptower Park <> Neukölln nutzen bitte die

Fortsetzung auf Seite 24

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 08.09.2022, bis Sonntag, 25.09.2022

Fortsetzung von Seite 23

Umfahrung über Baumschulenweg (mit Umstieg und Bahnsteigwechsel).

S-Bahn-Pendelverkehr: Treptower Park <> Neukölln (im 20-Minutentakt)

Fahrplanänderung: Die S41 fährt von Ostkreuz bis Treptower Park 2 bis 3 Minuten später. Die S42 fährt von Treptower Park bis Ostkreuz 1 Minute früher. Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt die S47 von Spindlersfeld bis Schöneweide 15 Minuten früher sowie in der Gegenrichtung von Schöneweide bis Spindlersfeld 5 bis 6 Minuten später.

Bahnsteigänderung: In Treptower Park fährt der Pendelzug von Gleis 1 (Bahnsteig in Richtung Neukölln/Schöneweide). In Treptower Park endet die S41 auf Gleis 2 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz). Beim Umstieg zwischen der S41/S42 und dem Pendelzug (Treptower Park <> Neukölln) ist in beiden Fahrtrichtungen ein Bahnsteigwechsel erforderlich, der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet.

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

■ S41 fährt Königs Wusterhausen > Baumschulenweg > Neukölln > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Treptower Park (im 20-Minutentakt, von Königs Wusterhausen bis Südkreuz als S46 bezeichnet)

■ S41 fährt Spindlersfeld > Baumschulenweg > Neukölln > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Treptower Park (im 20-Minutentakt, von Spindlersfeld bis Südkreuz als S47 bezeichnet)

Sa+So 12 bis 20 Uhr Verdichtung auf einen 5-/5-/10-Minutentakt: Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz

■ S42 fährt Treptower Park > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Neukölln > Baumschulenweg > Königs Wusterhausen (im 20-Minutentakt, von Südkreuz bis Königs Wusterhausen als S46 bezeichnet)

■ S42 fährt Treptower Park > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Neukölln > Baumschulenweg > Spindlersfeld (im 20-Minutentakt, von Südkreuz bis Spindlersfeld als S47 bezeichnet)

Sa+So 12 bis 20 Uhr Verdichtung auf einen 5-/5-/10-Minutentakt: Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz

■ S45 fährt Flughafen BER - Terminal 1-2 <> Baumschulenweg <> Neukölln <> Südkreuz <> Westend

■ S46 fährt Königs Wusterhausen <> Baumschulenweg <> Neukölln <> Südkreuz (weiter als S41/S42 <> Westkreuz <> Gesundbrunnen <> Ostkreuz <> Treptower Park)

■ S47 fährt Spindlersfeld <> Baumschulenweg <> Neukölln <> Südkreuz (weiter als S41/S42 <> Westkreuz <> Gesundbrunnen <> Ostkreuz <> Treptower Park)

Grund: Brücke Niemetzstraße (Rückbau Hilfsbrücke und Einbau neuer Überbau für die Fernbahn)

S5 S7 S75

**Mahlsdorf/Ahrensfelde/
Wartenberg - Wannsee**

**Nacht 08./09.09. (Do/Fr)
22 Uhr bis 1:30 Uhr**

Taktänderung: Mahlsdorf <> Friedrichsfelde Ost S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

Taktänderung: Ahrensfelde <> Springpfuhl S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

Fahrplanänderung: In Kaulsdorf fährt die S5 nach Westkreuz 1 Minute früher. Die S7 nach Potsdam Hbf fährt von Ahrensfelde bis Wannsee 10 Minuten früher, hat in Wannsee 11 Minuten Aufenthalt und fährt von Wannsee bis Potsdam Hbf planmäßig. Daran angepasst fahren die Verstärkerfahrten von Ostkreuz bis Westkreuz ebenfalls um 10 Minuten versetzt. In Springpfuhl fährt die S75 nach Warschauer Straße 1 Minute früher. In der Gegenrichtung fährt die S75 nach Wartenberg von Warschauer Straße bis Springpfuhl 7 Minuten später und von Springpfuhl bis Wartenberg 10 Minuten später.

Bahnsteigänderung: In Ostkreuz fährt die S7 nach Westkreuz (Ostkreuz ab 11, 31, 51) von Gleis 4 (Bahnsteig stadtauswärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

■ S5 fährt Strausberg Nord <> Westkreuz

■ S7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (10-Minutentakt: Ostkreuz <> Westkreuz)

■ S75 fährt Wartenberg <> Warschauer Straße (unverändert)

Bitte auch den Ersatzverkehr mit Bussen für die U5 zwischen Tierpark <> Wuhletal <> Kaulsdorf-Nord beachten.

Grund: Kabeltiefbauarbeiten zwischen Fern- und S-Bahn

S7

Ahrensfelde - Marzahn

**24.09. (Sa) 20 Uhr
bis 26.09. (Mo) 1:30 Uhr**

Ersatzverkehr mit Bussen:

Bus S7: Ahrensfelde (Einstieg in der Märkischen Allee vor Havemannstraße) <> Mehrower Allee <> Raoul-Wallenberg-Straße <> Marzahn (Einstieg in der Märkischen Allee vor der Straßenbahnüberfahrt)

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

■ S7 fährt Marzahn <> Potsdam Hbf (tagsüber im 10-Minutentakt)

Grund: Schwellenauswechslungen

S8 S9

Baumschulenweg - Treptower Park

**Nacht 19./20.09. (Mo/Di)
23:30 Uhr bis 1:30 Uhr**

Zugverkehr verändert: Fahrgäste zwischen Baumschulenweg <> Treptower Park nutzen bitte die Umfahrung über Neukölln (mit Umstieg und Bahnsteigseitenwechsel). Fahrgäste der S9 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Neukölln um, die Weiterfahrt erfolgt nach 12 Minuten vom selben Bahnsteig gegenüber.

Ersatzverkehr mit Bussen (nur zur lokalen Anbindung des S-Bf Plänterwald): Baumschulenweg <> Plänterwald <> Treptower Park

Fahrplanänderung: In Treptower Park fährt die S9 nach Spandau 1 Minute früher.

Bahnsteigänderung: In Treptower Park endet die S8 aus Birkenwerder auf Gleis 4 (Bahnsteig in Richtung Ostkreuz), zur Weiterfahrt in Richtung Neukölln ist ein Bahnsteigwechsel erforderlich

lich (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet).
Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

■ S8 fährt Treptower Park <> Blankenburg/Birkenwerder

■ S9 fährt Flughafen BER - Terminal 1-2 <> Hermannstraße und Hermannstraße <> Treptower Park <> Spandau

Grund: Einbau einer Ersatzschiene

S9

Ostbahnhof

**Nächte 18./19.09. (So/Mo)
bis 22./23.09. (Do/Fr)**

jeweils 3:05 Uhr bis 3:40 Uhr

**Nächte 25./26.09. (So/Mo)
bis 29./30.09. (Do/Fr)**

jeweils 3:05 Uhr bis 3:40 Uhr

Der Zug Ostbahnhof ab 3:09 Uhr nach Flughafen BER - Terminal 1-2 (an 3:45 Uhr) fährt in Ostbahnhof von Gleis 11 (Bahnsteig stadteinwärts). Der Zug Ostbahnhof ab 3:24 Uhr nach Flughafen BER - Terminal 1-2 (an 4:00 Uhr) fährt in Ostbahnhof von Gleis 11 (Bahnsteig stadteinwärts). Der Zug Ostbahnhof ab 3:37 Uhr nach Flughafen BER - Terminal 1-2 (an 4:16 Uhr) fährt in Ostbahnhof von Gleis 11 (Bahnsteig stadteinwärts).
Grund: Abbau feste Absperrung für Schienenwechsel bei der Fernbahn

S9

Friedrichstraße - Westkreuz

**Nacht 08./09.09. (Do/Fr)
1:35 Uhr bis 3:50 Uhr**

Der Zug Flughafen BER - Terminal 1-2 ab 0:51 Uhr nach Westkreuz (an 1:52 Uhr) endet bereits um 1:36 Uhr in Friedrichstraße und fällt von Friedrichstraße bis Westkreuz aus.

Der Zug Charlottenburg ab 3:02 nach Flughafen BER - Terminal 1-2 (an 4:00 Uhr) beginnt erst um 3:16 Uhr in Friedrichstraße und fällt von Charlottenburg bis Friedrichstraße aus.

Der Zug Westkreuz ab 3:12 nach Flughafen BER - Terminal 1-2 (an 4:16 Uhr) beginnt erst um 3:28 Uhr in Friedrichstraße und fällt von Westkreuz bis Friedrichstraße aus.

Der Zug Westkreuz ab 3:32 nach Flughafen BER - Terminal 1-2 (an 4:36 Uhr) beginnt erst um 3:48 Uhr in Friedrichstraße und fällt von Westkreuz bis Friedrichstraße aus.

Grund: Inspektion der Traversen in Berlin Hbf

S9

Waßmannsdorf

**Nacht 16./17.09. (Fr/Sa)
1 Uhr bis 5 Uhr**

Bahnsteigänderung: In Waßmannsdorf fährt die S9 nach Flughafen BER - Terminal 1-2 von Gleis 2 (Bahnsteig stadteinwärts).

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

■ S9 fährt Flughafen BER - Terminal 1-2 <> Spandau (unverändert)

Grund: Inspektion aller Gewerke im Tunnel und im Trogbereich

S9  
Waßmannsdorf

Nacht 17./18.09. (Sa/So)
1:05 Uhr bis 7 Uhr
Bahnsteigänderung: In Waßmannsdorf fährt die S9 nach Spandau von Gleis 1 (Bahnsteig stadtauswärts).
Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:
 I S9 fährt Flughafen BER - Terminal 1-2 <> Spandau (unverändert)
Grund: Inspektion aller Gewerke im Tunnel und im Trogbereich

S9  
Westkreuz

Nächte 19./20.09. (Mo/Di)
bis 22./23.09. (Do/Fr)
jeweils 3:10 Uhr bis 3:35 Uhr
 Der Zug Westkreuz ab 3:12 Uhr nach Flughafen BER - Terminal 1-2 (an 4:16 Uhr) fährt in Westkreuz von den Gleisen 1 oder 2 (Bahnsteig stadtauswärts).
 Der Zug Westkreuz ab 3:32 Uhr nach Flughafen BER - Terminal 1-2 (an 4:36 Uhr) fährt in Westkreuz von den Gleisen 1 oder 2 (Bahnsteig stadtauswärts).
Grund: Belastungsstopfgang und Neuschienenschleifen nach Weichenerneuerung

Vorschau auf größere Baumaßnahmen, bei denen auch Arbeitstage betroffen sind

(Planungsstand, Änderungen ausdrücklich vorbehalten):

S2 
Blankenburg – Buch

26.09. (Mo) 4 Uhr bis 07.10. (Fr) 1:30 Uhr
Taktänderung: Blankenburg <> Buch S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt
Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:
 I S2 fährt Lichtenrade <> Bernau (10-Minutentakt: Lichtenrade <> Blankenburg)
Grund: Brücke Wiltbergstraße, Gleiserneuerung, Rückbau Speiseleitung und Maste

Größere Bauarbeiten bei der U-Bahn

U1 U2 
Warschauer Straße – Gleisdreieck – Uhlandstraße

bis 18.09. (So) und 26.09. (Mo) bis 27.10. (Do)
kein U-Bahnverkehr: U-Bf Wittenbergplatz <> U-Bf Uhlandstraße, bitte die Buslinien M19 oder M29 nutzen
veränderte Betriebsführung: Einführung der U12
Linienführungen der betroffenen U-Bahn-Linien:
 I U1 fährt nicht
 I U2 fährt Pankow <> Gleisdreieck
 I U12 fährt Warschauer Straße <> Gleisdreieck <> Ruhleben
 Fahrgäste der U2 steigen bitte am U-Bahnhof Gleisdreieck um, die Weiterfahrt erfolgt vom anderen Bahnsteig (der Bahnhof ist barrierefrei ausgestattet). Der U-Bahnhof Bülowstraße wird nicht bedient, bitte auf den ca. 250 Meter entfernten U-Bahnhof Kurfürstenstraße ausweichen.
Grund: Sanierungsarbeiten


Fahrplanänderungen im Bahn-Regionalverkehr

Größere Baumaßnahmen im Zeitraum: Donnerstag, 08.09.2022, bis Sonntag, 25.09.2022



FEX (DB)
Berlin Hbf (tief) – Bln Gesundbrunnen – Bln Ostkreuz – Bln Flughafen T1-2



bis 16.09. (Fr)  
 I Umleitung der „Stadtbahnzüge“ von/nach Berlin-Gesundbrunnen
 I Ersatz durch alternative Verbindungen

RE1 (DB)
Magdeburg – Berlin – Frankfurt (Oder) – Eisenhüttenstadt (– Cottbus)



bis 16.09. (Fr)  
 I Ausfall zwischen Berlin Friedrichstraße und Berlin Ostkreuz
 I Ersatz durch alternative Verbindungen

bis 16.09. (Fr),  
jeweils Mo-Fr 9 bis 15 Uhr
 I Ausfall zwischen Fürstenwalde (Spree) und Frankfurt (Oder)
 I Ersatz durch Folgetakt

17.09. (Sa), ca. 5 Uhr  
bis 20.09. (Di), ca. 22 Uhr
 I stündlich Ausfall zwischen Erkner und Fürstenwalde (Spree)
 I Ersatz durch Folgetakt



RE2 (ODEG)
Wismar – Berlin – Cottbus
15.09. (Do)  
0:45 Uhr bis 3 Uhr



I zwischen ca. 0:45 Uhr und 3:00 Uhr Ausfall des Abschnittes zwischen Vetschau und Cottbus
 I Ersatz durch Busse



16.09. (Fr) bis 04.10. (Di)  
 I Teilung der Linie in Berlin
 I Züge von/nach Cottbus verkehren über Berlin Ostkreuz (oberer Bahnsteig Gleis 13+14) nach/ab Berlin-Lichtenberg
 I Züge von/nach Wismar/Wittenberge enden/beginnen in Berlin Ostkreuz (unterer Bahnsteig Gleis 1+2)



RE3 (DB)
Stralsund/Schwedt – Berlin – Lutherstadt Wittenberg/Falkenberg (Elster)

bis 30.09. (Fr)  
 I Ausfall abendlicher Verbindungen zwischen Berlin und Jüterbog
 I Ersatz durch Bus



09.09. (Fr), ca. 22 Uhr  
bis 12.09. (Mo), ca. 5 Uhr
 I Ausfall zwischen Berlin und Eberswalde
 I Ersatz durch S-Bahn zwischen Berlin und Bernau
 I Ersatz durch Bus zwischen Bernau und Eberswalde



10.09. (Sa) bis 16.09. (Fr),  
jeweils ca. 22 Uhr bis ca. 2 Uhr
 I Ausfälle zwischen Angermünde und Schwedt (Oder)
 I Ersatz durch Bus



12.09. (Mo) bis 21.09. (Mi),  
jeweils ca. 21 Uhr bis ca. 5 Uhr
 I Ausfälle zwischen Berlin und Bernau (b Bln)
 I Ersatz durch S-Bahn und Bus

16.09. (Fr), ca. 22 Uhr  
bis 19.09. (Mo), ca. 5 Uhr
 I Ausfall zwischen Berlin und Eberswalde
 I Ersatz durch S-Bahn zwischen Berlin und Bernau (b Bln)
 I Ersatz durch Bus zwischen Bernau (b Bln) und Eberswalde

RE4 (ODEG)
Rathenow – Berlin – Jüterbog

Noch bis 29.09. (Do)  
ca. 23:45 Uhr
 I Ausfall des Zuges 23:43 Uhr ab Berlin Hbf (tief) nach Jüterbog
 I Ersatz durch Busse ab Teltow Stadt
 I zwischen Berlin und Teltow Stadt bitte ausweichen auf BVG, S-Bahn sowie u. U. SEV für S-Bahn

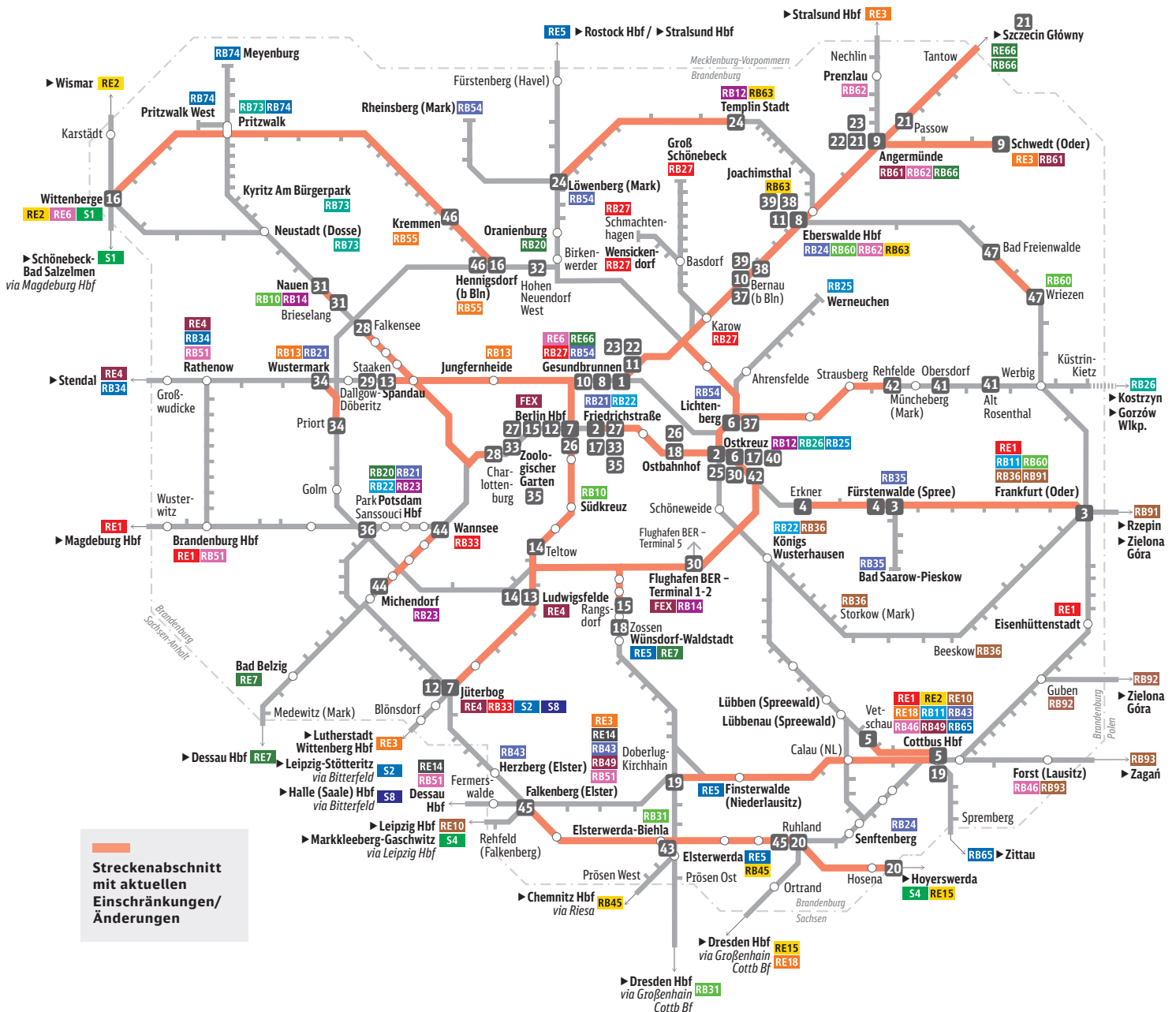
10.09. (Sa) bis 01.10. (Sa)  
 I einzelne Züge verkehren zwischen Berlin-Staaken und Ludwigfelde zu veränderten Fahrzeiten

10.09. (Sa) bis 23.09. (Fr),  
jeweils ca. 21 Uhr bis ca. 22 Uhr
 I Ausfall zwischen Ludwigfelde und Teltow sowie in der Gegenrichtung
 I Ersatz durch Bus

Fortsetzung auf  Seite 26

Fahrplanänderungen im Bahn-Regionalverkehr

Größere Baumaßnahmen im Zeitraum: Donnerstag, 08.09.2022, bis Sonntag, 25.09.2022



Fortsetzung von Seite 25

- RE5 (DB)**
Rostock/Stralsund - Neustrelitz - Berlin - Elsterwerda
bis 30.09. (Fr) 15
 I Ausfall abendlicher Verbindungen zwischen Berlin und Rangsdorf
 I Ersatz durch Bus zwischen Flughafen BER - Terminal 1-2 und Rangsdorf
- RE6 (DB)**
Wittenberge - Neuruppin - Berlin
17.09. (Sa), ca. 20 Uhr WE 16
bis 18.09. (So), ca. 2 Uhr
 I Ausfall zwischen Hennigsdorf (b Bln) und Wittenberge
 I Ersatz durch Bus

- RE7 (DB)**
Dessau - Berlin - Wünsdorf-Waldstadt
bis 16.09. (Fr) 17
 I Ausfall zwischen Berlin Friedrichstraße und Berlin Ostkreuz
 I Ersatz durch alternative Verbindungen
- 17.09. (Fr) bis 04.10. (Di)** 18
 I Ausfall zwischen Berlin Ostbahnhof und Zossen
 I Ersatz durch alternative Verbindungen zwischen Berlin Ostbahnhof und Flughafen BER - Terminal 1-2
 I Ersatz durch Bus zwischen Flughafen BER - Terminal 1-2 und Blankenfelde (TF)
 I Ersatz durch Linie RE5 zwischen Blankenfelde (TF) und Zossen

- RE10 (DB)**
Cottbus - Leipzig
13.09. (Di) 19
 I Ausfall der letzten Verbindung zwischen Doberlug-Kirchhain und Cottbus Hbf
 I Ersatz durch Bus
- RE15 (DB)**
Hoyerswerda - Dresden
24.09. (Sa) WE 20
 I Ausfall der letzten Verbindung zwischen Ruhland und Hoyerswerda
 I Ersatz durch Bus

RE66 **RB66** (DB)**Szczecin – Angermünde – Berlin****Bis 10.12. (Sa), ca. 24 Uhr**  **21**

- ! Ausfall zwischen Angermünde und Passow bzw. Szczecin
- ! Ersatz durch Bus zwischen Angermünde und Passow bzw. Szczecin

09.09. (Fr), ca. 22 Uhr  **WE 22****bis 12.09. (Mo), ca. 5 Uhr**


- ! Ausfall zwischen Berlin und Angermünde
- ! Ersatz durch Bus

16.09. (Fr), ca. 22 Uhr  **WE 23****bis 19.09. (Mo), ca. 5 Uhr**

- ! Ausfall zwischen Berlin und Angermünde
- ! Ersatz durch Bus

RB12 (NEB)**Templin Stadt – Berlin Ostkreuz****Am 17.09. (Sa),**  **WE 24****ab ca. 19:15 Uhr**


- ! Zugausfall zwischen Löwenberg und Templin Stadt
- ! Ersatz durch Bus

Am 20.09. (Di), 21.09. (Mi),  **25****jeweils ab ca. 19 Uhr**

- ! Züge in Richtung Templin Stadt fahren wenige Minuten später

RB14 (DB)**Nauen – Bln Flughafen BER T1-2****bis 16.09. (Fr)**  **26**

- ! Ausfall zwischen Berlin Hbf und Berlin Ostbahnhof
- ! Ersatz durch alternative Verbindungen

05.09. (Mo) bis 10.09. (Sa)  **27**

- ! Ausfall abendlicher Verbindungen zwischen Berlin Hbf und Berlin Friedrichstraße
- ! Ersatz durch alternative Verbindungen

11.09. (So)  **WE 28**

- ! Ausfall abendlicher Verbindungen zwischen Berlin-Charlottenburg und Falkensee
- ! Ersatz durch alternative Verbindungen zwischen Berlin-Charlottenburg und Berlin-Spandau
- ! Ersatz durch Bus zwischen Berlin-Spandau und Falkensee

14.09. (Mi) bis 15.09. (Do)  **29**

- ! Umleitung einer abendlichen Verbindungen über Dallgow-Döberitz
- ! Halte zwischen Berlin-Spandau und Brieselang entfallen
- ! Ersatz durch alternative Verbindungen

17.09. (Sa) bis 04.10. (Di)  **30**

- ! Ausfall zwischen Berlin Ostkreuz und Flughafen BER – Terminal 1-2
- ! Ersatz durch alternative Verbindungen

20.09. (Di) bis 21.09. (Mi),  **31****jeweils ca. 22 Uhr bis ca. 23 Uhr**

- ! Ausfall zwischen Brieselang und Nauen
- ! Ersatz durch Bus

RB20 (DB)**Oranienburg – Potsdam****bis 25.11. (Fr)**  **32**

- ! Haltausfall Hohen Neuendorf West
- ! Busersatz zwischen Hennigsdorf (b Bln) und S-Bf Hohen Neuendorf

RB21 (DB)**Berlin Friedrichstraße – Golm – Wustermark****bis 16.09. (Fr)**  **33**


- ! Ausfall zwischen Berlin Zoologischer Garten und Berlin Friedrichstraße
- ! Ersatz durch alternative Verbindungen

13.09. (Di),  **34****ca. 20 Uhr bis ca. 23 Uhr**

- ! Ausfall zwischen Priort und Wustermark
- ! Ersatz durch Bus

RB22 (DB)**Berlin Friedrichstraße – Golm – Königs Wusterhausen****bis 16.09. (Fr)**  **35**


- ! Ausfall zwischen Berlin Zoologischer Garten und Berlin Friedrichstraße
- ! Ersatz durch alternative Verbindungen

RB23 (DB)**Potsdam – Michendorf****07.09. (Mi) bis 01.12. (Do)**  **36**

- ! Umleitung einiger Verbindungen nach Potsdam Park Sanssouci
- ! kein Halt in Potsdam-Charlottenhof und Potsdam Hbf
- ! Ersatz durch alternative Verbindungen

RB24 (DB)**Eberswalde – Berlin-Lichtenberg – Senftenberg****bis 10.12. (Sa)**  **37**

- ! Ausfall zwischen Bernau (b Bln) und Berlin-Lichtenberg
- ! Ersatz durch Bus zwischen Bernau (b Bln) und Berlin-Hohenschönhausen

10.09. (Sa), ca. 5 Uhr  **WE 38****bis 11.09. (So), ca. 22 Uhr**

- ! Ausfall zwischen Bernau und Eberswalde
- ! Ersatz durch Bus

17.09. (Sa), ca. 5 Uhr  **WE 39****bis 18.09. (So), ca. 22 Uhr**

- ! Ausfall zwischen Bernau und Eberswalde
- ! Ersatz durch Bus

RB25 (NEB)**Berlin Ostkreuz – Werneuchen****Am 20.9. (Di), 21.9. (Mi), 23.9. (Fr),**  **40****jeweils ab ca. 19 Uhr**

- ! Züge in Richtung Werneuchen fahren wenige Minuten später

RB26 (NEB)**Berlin-Lichtenberg – Kostrzyn/Gorzow Wlkp.****Noch bis 14.10. (Fr)**  **41****jeweils 6 bis 23 Uhr****[außer 14.09. bis 18.09., s.u.]**


- ! Züge halten nicht in Obersdorf und Alt Rosenthal, Anbindung durch Taxi
- ! Züge in Richtung Berlin halten in Werbig am Behelfsbahnsteig Pflasterstraße
- ! wenige Minuten Fahrzeitabweichung auf der gesamten Strecke möglich

Vom 13.09. (Di), ab 22 Uhr  **42****durchgehend bis 18.09. (So)**

- ! Zugausfall zwischen Ostkreuz und Rehfelde
- ! Ersatz durch S-Bahn und Bus

RB31 (DB)**Elsterwerda-Biehla – Dresden****17.09. (Sa), ca. 6 Uhr**  **43****bis 02.10. (So), ca. 22 Uhr**

- ! Ausfall zwischen Elsterwerda und Elsterwerda-Biehla
- ! Ersatz durch Bus

RB33 (ODEG)**Berlin-Wannsee – Jüterbog****23.09. (Fr) bis 24.09. (Sa),**  **WE 44****jeweils ca. 22:45 Uhr bis 23 Uhr**

- ! der Zug 21:39 Uhr ab Jüterbog verkehrt zwischen Michendorf und Berlin-Wannsee ca. 9 Minuten später

RB49 (DB)**Cottbus – Ruhland – Falkenberg (Elster)****16.09. (Fr), ca. 22 Uhr**  **45****bis 02.10. (So), ca. 22 Uhr**

- ! Ausfall zwischen Falkenberg (Elster) und Ruhland
- ! Ersatz durch Bus

RB55 (DB)**Kremmen – Hennigsdorf****17.09. (Sa),**  **WE 46****ca. 20 Uhr bis ca. 23 Uhr**

- ! Ausfall zwischen Hennigsdorf (b Bln) und Kremmen
- ! Ersatz durch Bus

RB60 (NEB)**Eberswalde – Frankfurt (Oder)****Bis auf Weiteres**  **1**

- ! Streckensperrung und Zugausfall zwischen Bad Freienwalde und Wriezen
- ! zusätzlich entfallen einzelne Züge abschnittsweise zwischen Wriezen und Frankfurt (Oder)
- ! Ersatz durch Bus

Ein Blick nach Sachsen

RE15 (DB)**Hoyerswerda – Dresden****24.09. (Sa)**  **WE**

- ! Ausfall der letzten Verbindung zwischen Ruhland und Hoyerswerda
- ! Ersatz durch Bus

RB31 (DB)**Elsterwerda-Biehla – Dresden****16.09. (Fr),**  **43****ca. 12 Uhr bis ca. 13 Uhr**

- ! Umleitung einer Verbindung über Radebeul Ost
- ! Entfall der Zwischenhalte zwischen Coswig (b Dresd) und Dresden Hbf
- ! Ersatz durch alternative Verbindungen

17./18.09. (Sa/So),  **WE****ca. 23 Uhr bis ca. 1 Uhr**

- ! Umleitung über Radebeul Ost
- ! Entfall der Zwischenhalte zwischen Coswig (b Dresd) und Dresden Hbf
- ! Ersatz durch Bus

ERINNERN SIE SICH NOCH DARAN?

Interessantes aus früheren punkt 3-Ausgaben



Foto: DB AG

99 Talent 2:

Botschafter für die Landeshauptstadt Potsdam

Als rollender Botschafter für die Landeshauptstadt ist seit dem 1. September ein neuer Elektrotriebzug vom Typ Talent 2 mit dem Potsdam Stadtwappen unterwegs. Er wurde am Brandenburg-Tag 2012 auf den Namen „Potsdam Park Sanssouci“ getauft.

Hochrangige Taufpaten

Zu den Taufpaten in Potsdam gehörten unter anderem Brandenburgs Ministerpräsident Matthias Platzeck, Infrastrukturminister Jörg Vogelsänger und der DB-Konzernbevollmächtigte für das Land Brandenburg, Dr. Joachim Trettin. [...] 66

Dieser Artikel erschien vor zehn Jahren in der punkt 3-Ausgabe vom 13. September 2012.

IMPRESSUM punkt3 | Herausgeber: punkt3 Verlag GmbH, Werftstr. 2, 10557 Berlin, Tel. 030 57795890, E-Mail: redaktion@punkt3.de, →punkt3.de | **Redaktion:** Nina Dennert, Josephine Mühlh | **Redaktionsbeirat:** Anette Schuster (S-Bahn Berlin), Birte Enzenberger (DB Regio Nordost) | **Layout/Produktion:** Ines Thomas, Carolin Semke | **Druck:** Rautenberg Media KG | Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.

Nächste punkt3-Ausgabe ab 22. September 2022

Die DB Regio AG, Regio Nordost, erbringt Verkehrsleistungen im Schienenpersonen-nahverkehr in den Bundesländern Berlin, Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Schleswig-Holstein, Hamburg sowie bis ins Nachbarland Polen.



SERVICE VON S-BAHN BERLIN UND DB REGIO

S-Bahn Berlin

Abo-Service in allen Kundenzentren

KUNDENBETREUUNG

☎ 030 297-43333
 Fax 030 297-43444
 Mo-So 0.00 – 24.00 Uhr
 E-Mail: kontakt@sbahn.berlin

Firmenanschrift

S-Bahn Berlin GmbH
 Elisabeth-Schwarzhaupt-Platz 1
 10115 Berlin

ABO-SERVICE/FIRMENTICKET

☎ 030 297-43555
 Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr
 Sa/So 7.00 – 21.00 Uhr
 E-Mail: abo@sbahn.berlin

Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH – Abo-Center
 Postfach 90 01 13, 12401 Berlin

KUNDENBÜRO ERHÖHTES BEFÖRDERUNGSENTGELT

Besucherschrift

Ostbahnhof (Galerie)
 Am Ostbahnhof 9, 10243 Berlin
 Mo-Do 8.00 – 20.00 Uhr
 Fr 8.00 – 18.00 Uhr

Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH/EBE
 Postfach 2253, 76492 Baden-Baden
 →ebe.sbahn.berlin

FUNDBÜRO

☎ 030 297-43333
 →sbahn.berlin/fundservice

Anschrift

Rudolfstraße 1-8, 10245 Berlin
 Mo, Di, Do, Fr 9.00 – 17.00 Uhr

KUNDENZENTREN

Alexanderplatz, Friedrichstraße, Gesundbrunnen

(jeweils im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr

Hauptbahnhof

(im DB Reisezentrum)
 Mo-Sa 7.00 – 22.00 Uhr
 So 8.00 – 22.00 Uhr

Lichtenberg

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 8.30 – 17.00 Uhr

Ostbahnhof

Serviceschalter
 Mo-Fr 6.00 – 22.00 Uhr
 Sa/So 7.00 – 21.00 Uhr
 Verkaufsschalter

Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 7.00 – 21.00 Uhr

Potsdam Hauptbahnhof

Mo-Fr 7.00 – 20.30 Uhr
 Sa 8.00 – 18.30 Uhr
 So 8.00 – 17.00 Uhr

Spandau

(im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 8.30 – 18.00 Uhr

Zoologischer Garten

(im DB Reisezentrum)
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So 9.00 – 18.30 Uhr

Weitere Verkaufs- und Service-einrichtungen unter →sbahn.berlin

(Änderungen vorbehalten)

DB Regio Nordost

KUNDENDIALOG DB REGIO

Fragen, Hinweise, Kritik sowie Fahrplan- und Tarifauskünfte für den Verkehrsverbund (VBB):
 Babelsberger Straße 18
 14473 Potsdam
 E-Mail: kundendialog.berlin-brandenburg@deutschebahn.com
 ☎ 0331 235-6881 / -6882
 Mo-Fr 7.00 – 20.00 Uhr

BERATUNG UND BUCHUNG

☎ 030 2970

DB VERTRIEB GMBH

ABO-CENTER BERLIN

☎ 030 80921299
 Fax 030 297-37007
 E-Mail: abo-vbb@bahn.de

FUNDSERVICE-HOTLINE

☎ 030 586020909
 Fax 0202 352317
 E-Mail: fundbuero.DBAG@deutschebahn.com

Mo-Sa 8.00 – 20.00 Uhr
 So 10.00 – 20.00 Uhr

MOBILITÄTS-SERVICEZENTRALE

Auskunft und Fahrtanmeldung zur Beförderung von Mobilitätseingeschränkten
 ☎ 030 65212888
 Mo-Fr 8.00 – 20.00 Uhr
 Sa/So/Feiertage 10.00 – 18.00 Uhr

* an Feiertagen gesonderte Öffnungszeiten

DB-REISEZENTREN (AUSWAHL)

Berlin Alexanderplatz*
 Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
 Sa/So 10.00 – 17.30 Uhr

Berlin Friedrichstraße
 Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
 Sa/So 10.00 – 17.30 Uhr

Berlin Gesundbrunnen*
 Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
 Sa/So 10.00 – 17.30 Uhr

Berlin Hauptbahnhof
 Mo-So 8.00 – 21.00 Uhr

Berlin Ostbahnhof*
 Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
 Sa/So 10.00 – 17.30 Uhr

Berlin Spandau*
 Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
 Sa/So 10.00 – 17.30 Uhr

Berlin Südkreuz*
 Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
 Sa/So 10.00 – 17.30 Uhr

Berlin Zoologischer Garten*
 Mo-Fr 8.00 – 19.00 Uhr
 Sa/So 10.00 – 17.30 Uhr

Flughafen Berlin Brandenburg (BER) FH Terminal U1
 Mo-So 7.00 – 22.00 Uhr

MOBIAGENTUR

Potsdam Hbf
 Mo-Fr 7.00 – 19.00 Uhr
 Sa 9.00 – 17.00 Uhr
 So/Feiertage 9.00 – 15.00 Uhr